

Iron Curtain Trail "Radweg des Jahres" - Pressespiegel

30.9.2021



Dieser Pressespiegel ist ein Produkt der APA-DeFacto GmbH
und dient ausschließlich Ihrer persönlichen Information.

Inhaltsverzeichnis

Radlerische Grenzerfahrung Kronen Zeitung vom 17.09.2021 (Seite 2)	Seite 5
Iron Curtain Trail zur Radroute des Jahres 2021 gekürt Unsere Stadt (Stockerau) vom 08.09.2021 (Seite 29)	Seite 6
Beste Radroute des Jahres 2021 Reisen magazin vom 02.09.2021 (Seite 9)	Seite 7
Iron Curtain Trail. Der grenzüberschreitende Rad- Weekend Magazin vom 02.09.2021 (Seite 3)	Seite 8
Rauf auf's Rad: Auf dem Drahtesel durch die Natur Österreich vom 28.08.2021 (Seite 8)	Seite 9
Mit E-Bike auf der „Radstrecke des Jahres 2021“.... Kleine Zeitung vom 21.08.2021 (Seite 1)	Seite 10
Das grüne Band als Tor in die Vergangenheit Kleine Zeitung vom 21.08.2021 (Seite 42-43)	Seite 11
"Beste Radroute des Jahres 2021!" T.A.I. Tourismuswirtschaft Austria & International vom 20.08.2021 (Seite 23)	Seite 15
"Iron Curtain Trail" begeistert Radreisende Amtsblätter der Bezirkshauptmannschaften NÖ vom 18.08.2021 (Seite 12)	Seite 16
Erfrischend international. Erfrischend ausgezeichnet. Amtsblätter der Bezirkshauptmannschaften NÖ vom 15.08.2021 (Seite 5)	Seite 17
Auszeichnung Bezirksblätter Niederösterreich vom 11.08.2021 (Seite 6)	Seite 18
Iron Curtain Trail ist Radroute des Jahres Bezirksblätter Niederösterreich vom 11.08.2021 (Seite 12)	Seite 19
Tour am Iron Curtain Trail NÖN vom 11.08.2021 (Seite 79)	Seite 20
Iron Curtain Trail begeistert Radreisende hellofamiliiii.at vom 10.08.2021	Seite 21
Unterwegs am „Iron Curtain Trail“ Kurier vom 09.08.2021 (Seite 14)	Seite 23
Iron Curtain Trail - beste Radroute 2021! weekend.at vom 09.08.2021	Seite 24
Den Eisernen Vorhang erradeln Kronen Zeitung vom 06.08.2021 (Seite 26)	Seite 27
»Iron Curtain Trail« ist bei Radreisenden ein Riesenhit Österreich vom 06.08.2021 (Seite 12)	Seite 28
Die Geschichte des Eisernen Vorhangs erradeln krone.at vom 06.08.2021	Seite 29
Iron Curtain Trail begeistert Radreisende NÖs Radweg ist "ausgezeichnet" meinbezirk.at vom 06.08.2021	Seite 30
„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende boerse-express.com vom 05.08.2021	Seite 33

Iron Curtain Trail ist „beste Radroute des Jahres 2021“ bvz.at vom 05.08.2021	Seite 35
Radroute des Jahres 2021 Iron Curtain Trail begeistert auch die Landeshauptfrau meinbezirk.at vom 05.08.2021	Seite 37
„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende noe.gv.at vom 05.08.2021	Seite 39
Iron Curtain Trail ist „beste Radroute des Jahres 2021“ . noen.at vom 05.08.2021	Seite 41
„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende ots.at vom 05.08.2021	Seite 45
Niederösterreich: „Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende regionews.at vom 05.08.2021	Seite 47
„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende noel.gv.at vom 05.08.2021	Seite 49
„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende tourismuspresse.at vom 05.08.2021	Seite 51
„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende mycity24.at vom 05.08.2021	Seite 53
„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende boerse-social.com vom 05.08.2021	Seite 55
„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende brandaktuell.at vom 05.08.2021	Seite 57
„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende tourismus-zeitung.at vom 05.08.2021	Seite 59
„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende tourismus-information.at vom 05.08.2021	Seite 61
„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende presseforum.at vom 05.08.2021	Seite 63
„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende top-news.at vom 05.08.2021	Seite 65
„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende bezirk.org vom 05.08.2021	Seite 67
IRON CURTAIN TRAIL BEGEISTERT RADREISENDE meiheimat.at vom 05.08.2021	Seite 69
EuroVelo 13 ist Radweg des Jahres 2021 nachhaltig-reisen.at vom 23.07.2021	Seite 71
Iron Curtain Trail in NÖ Bezirksblätter Niederösterreich vom 23.06.2021 (Seite 10)	Seite 72
Radfahren entlang des „Eisernen Vorhangs“ orf.at vom 15.06.2021	Seite 73
IRON CURTAIN TRAIL: RADROUTE DES JAHRES 2021 Gmünder Stadtnachrichten vom 02.06.2021 (Seite 8)	Seite 75
Iron Curtain Trail zur Radroute des Jahres 2021 gekürt Amtsblätter der Bezirkshauptmannschaften NÖ vom 01.06.2021 (Seite 7)	Seite 76

Iron Curtain Trail ist bester Radweg Europas NÖN vom 26.05.2021 (Seite 1)	Seite 77
Radfahren als Grenzerfahrung Kronen Zeitung vom 21.05.2021 (Seite 2)	Seite 78
Radfahren als Grenzerfahrung Kronen Zeitung vom 21.05.2021 (Seite R2-R3)	Seite 79
Grenzen überwinden in Gmünd w4aktiv.at vom 20.05.2021	Seite 80
Sieg: Iron Curtain Trail Bezirksblätter Niederösterreich vom 12.05.2021 (Seite 20-21)	Seite 82
The Iron Curtain trail becomes cycling trail of the year 2021 world-news-monitor.com vom 12.05.2021	Seite 84



Radlerische Grenzerfahrung

Seite R3 / 17.09.2021
Dokumentengröße: 1/3

Radlerische Grenzerfahrung

Heuer wurde der Abschnitt des Iron Curtain Trails, der von Gmünd im Waldviertel über das Weinviertel bis nach Bratislava führt, im Zuge der größten Rad- und Wandermesse Hollands „Fiets en Wandelbeurs“ zur Fahrradrouten des Jahres 2021 gekürt.

Bei der internationalen Wander- und Radmesse „Fiets en Wandelbeurs“ werden seit vielen Jahren die besten Fahrradrouten in Europa von einer renommierten Jury ausgezeichnet. Der Iron Curtain Trail – EuroVelo 13 konnte dieses Jahr auf ganzer Linie überzeugen. Besonderen Wert legt die Jury bei der Beurteilung auf die Qualität der Beschilderung, Beschaffenheit der Wege, Einrichtungen entlang der Strecke und die landschaftliche Attraktivität per se. Von den Juroren besonders hervorgehoben wurde die Vielfalt und Schönheit der Landschaft, die von faszinierenden Waldgebieten des Waldviertels, über die Weinlandschaft des Weinviertels bis hin zu zahlreichen kulturellen Highlights wie Schlössern, Burgen und Ruinen entlang der gesamten Strecke in Niederösterreich, Tschechien und der Slo-

wakei reicht. Fast ein halbes Jahrhundert lang war Europa gezwungenermaßen zwischen Ost und West durch den „Eisernen Vorhang“ getrennt, einer Grenze, die von der Barentssee bis zum Schwarzen Meer reichte. Der „EuroVelo 13 - Iron Curtain Trail“ lädt die Radfahrer dazu ein, diesen wichtigen Teil der Geschichte des Kontinents sel-

ber zu be- und erfahren. „Die internationale Auszeichnung des Iron Curtain Trails verdeutlicht die hohe Qualität unseres Bundeslandes im Radtourismus. Es bestärkt uns zudem in unserem Ziel, zur TopRad-Destination im Herzen Europas zu werden“, kommentierte Niederösterreichs Tourismuslandesrat Jochen Danninger erfreut. An-

dreas Schwarzinger, Geschäftsführer Waldviertel Tourismus, stimmte dem zu: „Diese Auszeichnung zeigt uns, dass die Entwicklungsarbeit der vergangenen Jahre auch international wahrgenommen und gewürdigt wird. Gemeinsam mit den Gemeinden und Betrieben entlang der Strecke ist uns hier ein toller Erfolg gelungen.“ ■

Durch das Wald- und Weinviertel geht es entlang der Grenze.





Iron Curtain Trail zur Radroute des Jahres 2021 gekürt

Seite 29 / 08.09.2021

Dokumentengröße: 1/3 | Werbewert: € 271,97

Iron Curtain Trail zur Radroute des Jahres 2021 gekürt

Der etwas mehr als 400 Kilometer lange niederösterreichisch-tschechisch-slo-

wakische Abschnitt des Iron Curtain Trails von Gmünd bis Bratislava wurde zur „Fahr-

radroute des Jahres 2021“ gekürt. Seit vielen Jahren zeichnet eine renommierte Jury im Rahmen der Wander- und Radmesse „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden die beste Radroute Europas aus. In diesem Jahr entschieden sich die Experten für den österreichisch-tschechisch-slowakischen Abschnitt des Iron Curtain Trails. Der rd. 400 km lange Abschnitt des EuroVelo 13 verläuft von Gmünd im nördlichen Waldviertel über das Weinviertel und die Grenzregionen im benachbarten Tschechien und der Slowakei bis nach Bratislava. Dort, wo einst der Eiserne

Vorhang Europa in West und Ost teilte, kann man heute unbeschwert zwischen den Ländern hin und her pendeln und geschichtliche Erfahrung sowie landschaftliche und kulturelle Vielfalt entlang der zehn Etappen erleben. Die internationale Auszeichnung des Iron Curtain Trails verdeutlicht die hohe Qualität Niederösterreichs im Radtourismus und bestärkt das Bundesland in seinem Ziel, die Top-Rad-Destination im Herzen Europas zu werden.

Informationen:
www.eurovelo13.at





Beste Radroute des Jahres 2021

Seite 9 / 02.09.2021

Druckauflage: 82.000 | Reichweite: 237.800 | Dokumentengröße: 1/3 | Werbewert: € 1.926,47



Der ausgezeichnete Streckenabschnitt der EuroVelo 13 führt durch zahlreiche Orte an der österreichisch-tschechischen Grenze, so auch Hardegg, Österreichs kleinster Stadt

Radsport:

Beste Radroute des Jahres 2021

Der EuroVelo 13, auch Iron Curtain Trail genannt, startet ganz im Norden Norwegens, schlängelt sich dann durch Finnland, Estland, Lettland und 16 weitere europäische Länder, bis er nach 10.400 km in Bulgarien ins schwarze Meer mündet. Auf Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlan-

den wird jedes Jahr die beste Radroute Europas gekürt. Heuer ging diese Auszeichnung an einen Teil des EuroVelo 13. Genauer gesagt handelt es sich um den 400 km langen Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt. Der Radweg verläuft entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs und damit

durch ein besonders geschichtsträchtiges Gebiet. Die Radfahrer passieren dabei immer wieder die Grenze zwischen Österreich und Tschechien bzw. schließlich der Slowakei. Die Jury hob besonders die Qualität der Beschilderung, die Beschaffenheit der Wege, die Einrichtungen entlang der Strecke und die landschaftliche Attraktivität hervor.



Iron Curtain Trail. Der grenzüberschreitende Rad-

Seite 3 / 02.09.2021

Druckauflage: 73.714 | Reichweite: 40.000 | Dokumentengröße: 1/16 | Werbewert: € 253,75

Iron Curtain Trail. Der grenzüberschreitende Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt. Davon überzeugten sich kürzlich LH Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Jochen Danninger: „Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden!“



Rauf auf's Rad: Auf dem Drahtesel durch die Natur

Seite 8 / 28.08.2021
Dokumentengröße: 1/16

Die schönsten Radrouten durchs Land

Rauf auf's Rad: Auf dem Drahtesel durch die Natur

Vom besten Radweg 2021 und genussvollen Hausrouten auf zwei Rädern.

Sportlich. Wer sich gerne mit der ganzen Familie auf das Radl schwingt, kann vor allem in Niederösterreich die schönsten Radrouten erkunden. Im Waldviertel beispielsweise kann man Radfahren und Genuss verbinden, indem man die Veltliner Radtour (75 Kilometer, ausgehend von Laa/Thaya) oder die Weinviertel DAC Radtour (55 Kilometer, ausgehend von Retz) ausprobiert. Dort darf man sich nach getaner sportlicher Arbeit ein ge-



LHF Mikl-Leitner auf der besten Radroute 2021.

mütliches Glas Wein gönnen und den Tag ausklingen lassen. Ein Highlight ist auch der „Iron Curtain Trail“-Radweg: Dieser wurde nämlich bei Europas größter Radmesse „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden zum Sieger 2021 gekürt.



**KLEINE
ZEITUNG**

Kleine Zeitung / Steiermark

Mit E-Bike auf der „Radstrecke des Jahres 2021“....

Seite 1 / 21.08.2021

Druckauflage: 181.461 | Reichweite: 536.000 | Dokumentengröße: 1/32 | Werbewert: € 510,6

IRON CURTAIN TRAIL

Mit E-Bike auf
„Radstrecke des
Jahres 2021“.

Reise, Seite 42/43



Das grüne Band als Tor in die Vergangenheit

Seite 38 / 21.08.2021

Druckauflage: 181.461 | Reichweite: 536.000 | Dokumentengröße: 1 | Werbewert: € 16.313

Das grüne Band als Tor in die Vergangenheit

Mit dem E-Bike entlang der tschechischen Grenze auf dem Iron Curtain Trail, der zur „Fahrradroute des Jahres 2021“ wurde.



Von **Claudia Gigler**

Eine Kindheitserinnerung: die Pferdeisenbahnpromenade in Linz. Heute: Lokalausweis in Budweis, am anderen Ende. Das Museum zeugt von einer Vergangenheit, in der Linz und Budweis miteinander verbunden waren. In meiner Kindheit reichte die Welt nur bis zum oberen Mühlviertel. Der eiserne Zaun sorgte für getrennte Hemisphären.

Der Eiserne Vorhang, auf Englisch „Iron Curtain“, ist Geschichte. Diese Geschichte wird für jene greifbar, die das

„Grüne Band“, wie das ehemalige Niemandsland heute heißt, mit dem Rad abfahren.

Von Linz ging's mit der S-Bahn nach Budweis. Wir starten nach Süden. Über Krumau stoßen wir zum „Iron Curtain Trail“, der sich vom Nordmeer bis zur Donaumündung zieht. Krumau, Bilderbuchstädtchen mit historischer Altstadt, durch die Randlage an der Grenze konserviert und in den 1990er-Jahren zum Schmuckstück restauriert, das Touristen aus Asien und Amerika magnetisch anzieht, präsentiert sich idyllisch. Der große Touristen-



Das grüne Band als Tor in die Vergangenheit

Seite 39 / 21.08.2021

Druckauflage: 181.461 | Reichweite: 536.000 | Dokumentengröße: 1 | Werbewert: € 16.313

strom bleibt dank Corona aus. Das traumhaft schön gelegene Schloss, die Kanuwanderer an der Moldau-Schleife, das tschechische Pils in einem der urigen Restaurants. Wir genießen.

Auf dem Drahtesel geht es durch Böhmen, Moldau und Maltsch entlang. Meist auf Radwegen oder Nebenstraßen, oft auf kleinen Wegen den Fluss entlang, aber immer gut zu bewältigen mit dem Citybike. Ein Elektrifiziertes übrigens. Der Radius wuchs mit der Anschaffung, und auch die Leichtigkeit des Seins vor dem Berg: Immerhin geht es jenseits der Grenze bald auf 1000 Meter hinauf.

Windhaag bei Sandl, ein kleiner Ort im Mühlviertel mit großen Ambitionen. Das „Green Belt Center“ dokumentiert die Vielfalt der Natur, die im unbewirtschafteten Niemandsland ihre Kraft entfaltet. Besuchen Sie es, so lange es noch geht – die Hoffnung, es könnte zum

Magneten werden, hat sich nicht erfüllt. Die Gemeinde denkt über die Nutzung nach.

In Gmünd, in Slavonice jenseits der Grenze, in Drosendorf ging die Rechnung auf: Viele kommen, und man ist bestens präpariert. In keinem der Hotels fehlt es an absperrbaren Unterständen fürs elektrische Gefährt.

Die Route über Wald- und Weinviertel, zwischen Gmünd und Bratislava, wurde von niederländischen Pedalrittern zur „Fahrradrouten des Jahres 2021“ gekürt. Die Beschaffenheit der Wege, die Beschilderung fielen

auf. Natur und Kultur – ein reizvolles Angebot für Biker, denen es nicht nur um sportliche Erfrischung geht.

Die Stadtmauer von Drosendorf lässt uns absteigen und ein paar Schritte tun. Ehrwürdige Mauern und wuchernde Pflanzen suchen einander an Schönheit zu überbieten. Die Weiten der niederösterreichischen Waldgebiete gehen in Weinviertler Reben und ins Thayatal über. Kellergassen sonder Zahl – die kürzeste, die längste, die schönste, jede wirbt mit ihrem eigenen Superlativ. Der Radler

schätzt vor allem jene, in denen Heurige auf ihn warten.

Auf dem Weg von Drosendorf nach Znojmo (Znaim) Grüße aus der Vergangenheit: Der riesige jüdische Friedhof von Safov, wo sich Juden nach der Vertreibung aus Wien im 17. Jahrhundert angesiedelt hatten; der Gedenkstein bei Frain, der an die Vertreibung deutscher Siedler nach dem Ende von Nazi-Deutschland erinnert; die Eiserner-Vorhang-Gedächtnisstätte bei Cizov, Znaim und Retz. Orte, in denen es sich von Ausschank zu Ausschank pendeln lässt, und unter der Erde von Keller zu Keller, die miteinander verbunden sind. Die Windmühle von Retz aus dem 19. Jahrhundert ist von Weitem sichtbar.

Der östlichste Punkt: Mikulov. Noch eine Überraschung: Wer hätte gedacht, dass gleich hinter Drasenhofen eines der schönsten Schlösser Mährens wartet. Zurück geht's in Richtung Donau und nach Linz.



Die Befestigungsanlage in Drosendorf ist heute von Pflanzen umwuchert

GOLLNER, ADOBE STOCK (4), WALDVIERTEL TOURISMUS, WEINVIERTEL TOURISMUS, KK



Das grüne Band als Tor in die Vergangenheit

Seite 42 / 21.08.2021

Druckauflage: 181.461 | Reichweite: 536.000 | Dokumentengröße: 1 | Werbewert: € 16.313

Das grüne Band als Tor in die Vergangenheit

Mit dem E-Bike entlang der tschechischen Grenze auf dem Iron Curtain Trail, der zur „Fahrradroute des Jahres 2021“ wurde.



Von **Claudia Gigler**

Eine Kindheitserinnerung: die Pferdeisenbahnpromenade in Linz. Heute: Lokalausweis in Budweis, am anderen Ende. Das Museum zeugt von einer Vergangenheit, in der Linz und Budweis miteinander verbunden waren. In meiner Kindheit reichte die Welt nur bis zum oberen Mühlviertel. Der eiserne Zaun sorgte für getrennte Hemisphären.

Der Eiserne Vorhang, auf Englisch „Iron Curtain“, ist Geschichte. Diese Geschichte wird für jene greifbar, die das

„Grüne Band“, wie das ehemalige Niemandsland heute heißt, mit dem Rad abfahren.

Von Linz ging's mit der S-Bahn nach Budweis. Wir starten nach Süden. Über Krumau stoßen wir zum „Iron Curtain Trail“, der sich vom Nordmeer bis zur Donaumündung zieht. Krumau, Bilderbuchstädtchen mit historischer Altstadt, durch die Randlage an der Grenze konserviert und in den 1990er-Jahren zum Schmuckstück restauriert, das Touristen aus Asien und Amerika magnetisch anzieht, präsentiert sich idyllisch. Der große Touristen-



Das grüne Band als Tor in die Vergangenheit

Seite 43 / 21.08.2021

Druckauflage: 181.461 | Reichweite: 536.000 | Dokumentengröße: 1 | Werbewert: € 16.313

strom bleibt dank Corona aus. Das traumhaft schön gelegene Schloss, die Kanuwanderer an der Moldau-Schleife, das tschechische Pils in einem der urigen Restaurants. Wir genießen.

Auf dem Drahtesel geht es durch Böhmen, Moldau und Maltsch entlang. Meist auf Radwegen oder Nebenstraßen, oft auf kleinen Wegen den Fluss entlang, aber immer gut zu bewältigen mit dem Citybike. Ein Elektrifiziertes übrigens. Der Radius wuchs mit der Anschaffung, und auch die Leichtigkeit des Seins vor dem Berg: Immerhin geht es jenseits der Grenze bald auf 1000 Meter hinauf.

Windhaag bei Sandl, ein kleiner Ort im Mühlviertel mit großen Ambitionen. Das „Green Belt Center“ dokumentiert die Vielfalt der Natur, die im unbewirtschafteten Niemandsland ihre Kraft entfaltet. Besuchen Sie es, so lange es noch geht – die Hoffnung, es könnte zum

Magneten werden, hat sich nicht erfüllt. Die Gemeinde denkt über die Nutzung nach.

In Gmünd, in Slavonice jenseits der Grenze, in Drosendorf ging die Rechnung auf: Viele kommen, und man ist bestens präpariert. In keinem der Hotels fehlt es an absperrbaren Unterständen fürs elektrische Gefährt.

Die Route über Wald- und Weinviertel, zwischen Gmünd und Bratislava, wurde von niederländischen Pedalrittern zur „Fahrradroute des Jahres 2021“ gekürt. Die Beschaffenheit der Wege, die Beschilderung fielen

auf. Natur und Kultur – ein reizvolles Angebot für Biker, denen es nicht nur um sportliche Erfrischung geht.

Die Stadtmauer von Drosendorf lässt uns absteigen und ein paar Schritte tun. Ehrwürdige Mauern und wuchernde Pflanzen suchen einander an Schönheit zu überbieten. Die Weiten der niederösterreichischen Waldgebiete gehen in Weinviertler Reben und ins Thayatal über. Kellergassen sonder Zahl – die kürzeste, die längste, die schönste, jede wirbt mit ihrem eigenen Superlativ. Der Radler

schätzt vor allem jene, in denen Heurige auf ihn warten.

Auf dem Weg von Drosendorf nach Znojmo (Znaim) Grüße aus der Vergangenheit: Der riesige jüdische Friedhof von Safov, wo sich Juden nach der Vertreibung aus Wien im 17. Jahrhundert angesiedelt hatten; der Gedenkstein bei Frain, der an die Vertreibung deutscher Siedler nach dem Ende von Nazi-Deutschland erinnert; die Eiserner-Vorhang-Gedächtnisstätte bei Cizov, Znaim und Retz. Orte, in denen es sich von Ausschank zu Ausschank pendeln lässt, und unter der Erde von Keller zu Keller, die miteinander verbunden sind. Die Windmühle von Retz aus dem 19. Jahrhundert ist von Weitem sichtbar.

Der östlichste Punkt: Mikulov. Noch eine Überraschung: Wer hätte gedacht, dass gleich hinter Drasenhofen eines der schönsten Schlösser Mährens wartet. Zurück geht's in Richtung Donau und nach Linz.



Die Befestigungsanlage in Drosendorf ist heute von Pflanzen umwuchert

GOLLNER, ADOBE STOCK (4), WALDVIERTEL TOURISMUS, WEINVIERTEL TOURISMUS, KK



T.A.I. Tourismuswirtschaft Austria & International



"Beste Radroute des Jahres 2021!"

Seite 23 / 20.08.2021

Druckauflage: 9.800 | Reichweite: 42.000 | Dokumentengröße: 1/16 | Werbewert: € 200

„Beste Radroute des Jahres 2021!“ Diese internationale Auszeichnung ging heuer an den 400 km langen Abschnitt des Iron Curtain Trails von Gmünd bis Bratislava. Davon, dass diese Radroute entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs ein lohnendes Ausflugsziel und die Qualität des Angebots hervorragend ist, überzeugten sich auch (v.l.) **Michael Duscher** / Geschäftsführer Niederösterreich Werbung, **Jochen Danninger** / Tourismuslandesrat NÖ, **Hannes Weitschacher** / Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, **Johanna Mikl-Leitner** / Landeshauptfrau NÖ, **Karl Wilfing** / Präsident des NÖ Landtags und **Kurt Hackl** / Abgeordneter zum NÖ Landtag bei einem Stopp in der Grenzstadt Laa an der Thaya. ■



"Iron Curtain Trail" begeistert Radreisende

Seite 12 / 18.08.2021
Dokumentengröße: 2/3

„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende

LH MIKL-LEITNER, LR DANNINGER: NIEDERÖSTERREICH IST EIN RADPARADIES UND SOLL ZUR TOP-RAD-DESTINATION IM HERZEN EUROPAS WERDEN

Der grenzüberschreitende Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt. Von der Qualität des Angebots überzeugten sich kürzlich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Jochen Danninger, die auch betonten: „Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden“.

Auf insgesamt 10.400 Kilometer verläuft der EuroVelo 13 – auch „Iron Curtain Trail“ genannt – entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa von Finnland bis ans Schwarze Meer. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden wurde im April der mehr als 400 Kilometer lange Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt, als „beste Radroute Europas 2021“ gekürt. Im Rahmen der Festlichkeiten für „20 Jahre Weinviertel Tourismus“ und einer Klubreise überzeugten sich auch Niederösterreichs ranghöchste Politiker von der Qualität des Angebots. Sie machten in Laa an der Thaya direkt am Iron Curtain Trail Halt.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist überzeugt: „Niederösterreich ist an Schönheit und Vielseitigkeit kaum zu übertreffen – der Iron Curtain Trail ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Der Radweg erzählt viele Geschichten, er erinnert an die unmenschliche Teilung unseres Kontinents und dient heute als anschauliches Mahnmal. Gleichzeitig erzählt er viele Geschichten am Wegesrand – von einem gemeinsamen Kulturerbe, von Länder verbindender Freundschaft, von wunderschönen Landschaften, idyllischen Weindörfern und genüsslichen Pausen“.

Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Die internationale Auszeichnung ist ein Beweis für unsere hohe Qualität im Radtourismus: Sie gilt nicht nur der Schönheit der Route, sondern auch der Beschaffenheit der Radwege, der Beschilderung und Infrastruktur entlang der Strecke und der Vermittlung des Themas, das in den drei Ländern interessant und lebendig aufbereitet wird. Radfahren ist gleichzeitig eine nachhaltige Urlaubs- und Mobilitätsform, die perfekte Kombination von Aktivität, Entschleunigung und Erlebnisdichte“. Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, ergänzt: „Die Auszeichnung

bestärkt uns in unserem Ziel, die Rad-Destination im Herzen Europas zu werden. Das touristische Angebot in Niederösterreich ist unglaublich vielfältig: Zehn Top-Radrouten, drei internationale Routen im EuroVelo-Netzwerk, über 4.000 Kilometer beschilderte Radwege, 14 „Radeln für Kids“-Touren, 180 fahrradfreundliche Betriebe und über 40 mehrtägig buchbare Radangebote“.

Radeln mit Kindern, Radeln am Fluss, Genussradeln durch herrliche Landschaften und gemütlich entlang ehemaliger Bahntrassen, herausfordernde Touren am Mountainbike, Routentipps für Trekking- und E-Bikes, Ausflüge zu Badesseen, ins Museum, zu Burgen, Schlössern und Abenteuerparks oder einfach zum nächsten Wirtshauskultur-Wirtshaus, das Angebot für Radausflüge und -urlaube in

Niederösterreich ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Heuer sind bereits über 40 mehrtägige Rad- und Mountainbike-Angebote buchbar, viele mit Gepäcktransport. Allein im Weinviertel finden sich 2.000 Kilometer Radwege, 12 Radwege sind als „Wein-Radweg“ ausgeschildert.

Hannes Weitschacher, Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, ist ebenfalls stolz: „Wir freuen uns, dass unser gemeinsames Engagement mit den Kollegen aus dem Waldviertel und den angrenzenden Nachbarländern auch international Anerkennung findet. Die Radreisenden pendeln auf dieser Strecke immer wieder zwischen Niederösterreich, der Slowakei und Tschechien, erleben ‚wilde‘ Natur, bezaubernde Kellergassen, gemütliche Heurigen und gepflegte Weinkultur.“



Foto: Waldviertel Tourismus



Erfrischend international. Erfrischend ausgezeichnet.

Seite 5 / 15.08.2021
Dokumentengröße: 1

Erfrischend international. Erfrischend ausgezeichnet.

Iron Curtain Trail begeistert Radreisende

Der grenzüberschreitende Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt. Von der Qualität des Angebots überzeugten sich kürzlich auch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Jochen Danninger: Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden, da sind sich alle einig.

Auf insgesamt 10.400 km verläuft der EuroVelo 13 – auch „Iron Curtain Trail“ genannt – entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa von Finnland bis ans Schwarze Meer. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden wurde im April der mehr als 400 km lange Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt, als „beste Radroute Europas 2021“ gekürt. Im Rahmen der Festlichkeiten für „20 Jahre Weinviertel Tourismus“ und einer Klubreise überzeugten sich auch Niederösterreichs ranghöchste Politiker von der Qualität des Angebots. Sie machten in Laa a.d. Thaya direkt am Iron Curtain Trail Halt.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist überzeugt: „Niederösterreich ist an Schönheit und Vielseitigkeit kaum zu übertreffen – der Iron Curtain Trail ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Der Radweg erzählt viele Geschichten, er erinnert an die unermessliche Teilung unseres Kontinents und dient heute als anschauliches Mahnmal. Gleichzeitig erzählt er viele Geschichten am Wegesrand – von einem gemeinsamen Kulturerbe, von Länder verbindender Freundschaft, von wunderschönen Landschaften, idyllischen Weindörfern und genussvollen Pausen!“
Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Die internationale Auszeichnung ist ein Beweis für unsere hohe Qualität im Radtourismus: Sie gilt nicht nur der Schönheit der Route, sondern auch der Beschaffenheit der Radwege, der Beschilderung und Infrastruktur entlang der Strecke und der Vermittlung des Themas, das in den drei Ländern interessant und lebendig aufbereitet wird. Radfahren ist gleichzeitig eine nachhaltige Urlaubs- und Mobilitätsform, die perfekte Kombination von Aktivität, Entschleunigung und Erlebnisdichte!“



v.l.n.r.: Michael Duscher – Geschäftsführer Niederösterreich Werbung, Jochen Danninger – Tourismuslandesrat Niederösterreich, Hannes Weitschacher – Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, Johanna Mikl-Leitner – Landeshauptfrau Niederösterreich, Karl Wilfing – Präsident des niederösterreichischen Landtags, Kurt Hackl – Abgeordneter zum NÖ Landtag

Fotos: © Imre Antal

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung ergänzt:

„Die Auszeichnung bestärkt uns in unserem Ziel, die Rad-Destination im Herzen Europas zu werden! Das touristische Angebot in Niederösterreich ist unglaublich vielfältig: 10 Top-Radrouten, drei internationale Routen im EuroVelo-Netzwerk, über 4.000 km beschilderte Radwege, 14 ‚Radeln für Kids‘-Touren, 180 fahrradfreundliche Betriebe und über 40 mehrtägig buchbare Radangebote!“

Radeln mit Kindern, Radeln am Fluss, Genussradeln durch herrliche Landschaften und gemütlich entlang ehemaliger Bahntrassen, herausfordernde Touren am Mountainbike, Routentipps für Trekking- und E-Bikes, Ausflüge zu Badeseen, ins Museum, zu Burgen, Schlössern und Abenteuerparks oder einfach zum nächsten Wirtshauskultur-Wirtshaus... das Angebot für Radausflüge und -urlaube in Niederösterreich ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Heuer sind bereits über 40 mehrtägige Rad- und Mountainbike-Angebote buchbar, viele mit Gepäcktransport.

Allein im Weinviertel finden sich 2.000 km Radwege, 12 Radwege sind als „Wein-Radweg“ ausgemalzt.

Hannes Weitschacher, Geschäftsführer von Weinviertel Tourismus ist ebenfalls stolz: „Wir freuen uns, dass unser gemeinsames Engagement mit den Kollegen aus dem Waldviertel und den angrenzenden Nachbarländern auch international Anerkennung findet. Die Radreisenden pendeln auf dieser Strecke immer wieder zwischen Niederösterreich, der Slowakei und Tschechien, erleben ‚wilde‘ Natur, bezaubernde Kellergassen, gemütliche Heurigen und gepflegte Weinkultur.“

Informationen zum Radurlaub in Niederösterreich:

Buchbare Angebote: www.niederoesterreich.at/radfahren-angebote
Radkarte und Informationen: www.niederoesterreich.at/radfahren
www.niederoesterreich.at/radkarte
Niederösterreich Guide: www.niederoesterreich.at/niederoesterreich-guide
Informationen zum Iron Curtain Trail: www.weinviertel.at/iron-curtain-trail





Auszeichnung

Seite 6 / 11.08.2021

Druckauflage: 46.089 | Reichweite: 133.658 | Dokumentengröße: 1/16 | Werbewert: € 170,3

KURZ NOTIERT

Wirte brauchen Personal

26.800 Mitarbeiter hat die Branche im Vorjahr beschäftigt. Durch Corona-Pandemie steht ein Drittel der Betriebe heuer vor dem Problem, genug Mitarbeiter zu finden.

Gerasdorf trauert um Czaak

20 Jahre lang gestaltete Franziska Hermine Czaak Gerasdorf für die ÖVP im Gemeinderat mit. Am 28. Juli ist die Mutter, Großmutter und Urgroßmutter friedlich entschlafen.

ÖVP: Wasser & Eis

Die Sommertour der VP-Abgeordneten führte sie in diesem Jahr zu den Baustellen des Bezirks. Mit im Gepäck hatten Karl Wilfing, Manfred Schulz und Kurt Hackl Mineralwasser und Eis.

Auszeichnung

Zur besten Radroute des Jahres 2021 wurde der Iron Curtain Trail von Gmünd bis Bratislava gewählt.



Iron Curtain Trail ist Radroute des Jahres

Seite 12 / 11.08.2021

Druckauflage: 19.540 | Reichweite: 56.666 | Dokumentengröße: 1/16 | Werbewert: € 108,55

Iron Curtain Trail ist Radroute des Jahres



BEZIRK. Die internationale Auszeichnung „Beste Radroute des Jahres 2021“ ging heuer an den 400 Kilometer langen Abschnitt des Iron Curtain Trails von Gmünd bis Bratislava. Davon, dass der Iron Curtain Trail ein lohnendes Ausflugsziel ist, überzeugten sich auch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Landesrat Jochen Danningner und weitere Mitreisende.



Tour am Iron Curtain Trail

Seite 79 / 11.08.2021

Druckauflage: 3.240 | Reichweite: 9.363 | Dokumentengröße: 1/6 | Werbewert: € 278,06

„Two Faces“ zu Gast in Litschau

1 Konnte die Band „Two Faces“ mit ihrem Cover-Rock erst vor Kurzem in Heidenreichstein das Publikum begeistern, stand nun ein Auftritt bei der Schirmbar in Litschau am Programm. Die Musiker **Jenny Biedermann, Matthias Glab, Michael** und **Vivienne Christoph**, der musikalische NÖN-Redakteur **Sebastian Dangl** sowie **Lukas** und **Vicky Biedermann** sorgten für Stimmung am Hauptplatz der Schrammelstadt.

Wahrheit und Fiktion bei 30er

2 Mit **Benjamin Thor**, Betreuer der Albrechtser Feuerwehrjugend und Sachbearbeiter für die Feuerwehrjugend im Abschnitt Gmünd, feierten Kommandant **Daniel Müllner**, sein Stellvertreter **Martin Strondl**, Verwalter **Helmut Fuchs** und weitere Kameraden den 30. Geburtstag. In einer Spezialausgabe von „X-Factor – das Unfassbare“ wurden Geschichten aus dem Leben des Jubilars erzählt. Die Gratulanten mussten schließlich die Wahrheit von der Lüge unterscheiden.

Tour am Iron Curtain Trail

3 Auch Polit-Promis wie Landeshauptfrau **Johanna Mikl-Leitner**, Landesrat **Jochen Danninger** und Landtagspräsident **Karl Wilfing** überzeugten sich von der „besten Radroute des Jah-

res“ – dem grenzüberschreitenden „Iron Curtain Trail“, der entlang des ehemaligen Eisernen Vorhanges führt.

Gespräche im Johannis-Gartl

4 Das Sommergespräch des Wirtschaftsverbandes Gmünd fand in der Waldschenke Schreiber in Kurzschwarza statt, wo Obfrau **Doris Schreiber** in ihr „Johannis Gartl“ geladen hat. Organisationsreferent **Andreas Krenn** informierte über Aktuelles. Hauptthema waren die bevorstehenden Neuwahlen der Wirtschafts- und Gemeindegruppen und Teilbezirksgruppen im Bezirk Gmünd sowie die derzeitige Corona-Situation.

Fotoausstellung zum 50er

5 Die Großgemeinde Unserfrau-Altweitra baute zum 50-jährigen Bestehen mit großem Engagement von Gemeindegemeindeführerin **Doris Pichler** eine Fotoausstellung in der Volksschule Unserfrau auf. „Wir haben eine besonders gute Zusammengehörigkeit. Zahlreiche Vereine engagieren sich“, war Bürgermeister **Otmar Kowar** bei der Eröffnung stolz. Bezirkshauptmann **Stefan Grusch** berichtete über die Auswirkungen der Zusammenlegungen der damals 98 auf die heutigen 21 Gemeinden im Bezirk. Auch die Abgeordneten **Margit Göll** und **Martina Diesner-Wais** und Pater **Joaquim Musial** waren unter den Gästen. Zu sehen ist die Ausstellung bis 22. August.

"hellofamiliii.at" gefunden am 10.08.2021 06:03 Uhr

Iron Curtain Trail begeistert Radreisende

Der grenzüberschreitende Radweg Iron Curtain Trail entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt. Von der Qualität des Angebots überzeugten sich kürzlich auch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Jochen Danninger: Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden, da sind sich alle einig.



Auf insgesamt 10.400 km verläuft der EuroVelo 13 – auch „Iron Curtain Trail“ genannt # entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa von Finnland bis ans Schwarze Meer. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden wurde im April der mehr als 400 km lange Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt, als „beste Radroute Europas 2021“ gekürt. Im Rahmen der Festlichkeiten für „20 Jahre Weinviertel Tourismus“ und einer Klubreise überzeugten sich auch Niederösterreichs ranghöchste Politiker von der Qualität des Angebots. Sie machten in Laa a.d. Thaya direkt am Iron Curtain Trail Halt..

Vielfältige Radreise entlang der Grenze

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist überzeugt: „Niederösterreich ist an Schönheit und Vielseitigkeit kaum zu übertreffen # der Iron Curtain Trail ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Der Radweg erzählt viele Geschichten, er erinnert an die unmenschliche Teilung unseres Kontinents und dient heute als anschauliches Mahnmal. Gleichzeitig erzählt er viele Geschichten am Wegesrand # von einem gemeinsamen Kulturerbe, von Länder verbindender Freundschaft, von wunderschönen Landschaften, idyllischen Weindörfern und genüsslichen Pausen!“

Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Die internationale Auszeichnung ist ein Beweis für unsere hohe Qualität im Radtourismus: Sie gilt nicht nur der Schönheit der Route, sondern auch der Beschaffenheit der Radwege, der Beschilderung und Infrastruktur entlang der Strecke und der Vermittlung des Themas, das in den drei Ländern interessant und lebendig aufbereitet wird. Radfahren ist gleichzeitig eine nachhaltige Urlaubs- und Mobilitätsform, die perfekte Kombination von Aktivität, Entschleunigung und Erlebnisdichte!“

Radparadies Niederösterreich

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung ergänzt: „Die Auszeichnung bestärkt uns in unserem Ziel, die Rad-Destination im Herzen Europas zu werden! Das touristische Angebot in Niederösterreich ist unglaublich vielfältig: 10 Top-Radrouten, drei internationale

Routen im EuroVelo-Netzwerk, über 4.000 km beschilderte Radwege, 14 „Radeln für Kids“-Touren, 180 fahrradfreundliche Betriebe und über 40 mehrtägig buchbare Radangebote!“

Radeln mit Kindern, Radeln am Fluss, Genussradeln durch herrliche Landschaften und gemütlich entlang ehemaliger Bahntrassen, herausfordernde Touren am Mountainbike, Routentipps für Trekking- und E-Bikes, Ausflüge zu Badeseen, ins Museum, zu Burgen, Schlössern und Abenteuerparks oder einfach zum nächsten Wirtshauskultur-Wirtshaus... das Angebot für Radausflüge und -urlaube in Niederösterreich ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Heuer sind bereits über 40 mehrtägige Rad- und Mountainbike-Angebote buchbar, viele mit Gepäcktransport. Allein im Weinviertel finden sich 2.000 km Radwege, 12 Radwege sind als „Wein-Radweg“ ausgeschildert.

Hannes Weitschacher, Geschäftsführer von Weinviertel Tourismus ist ebenfalls stolz: „Wir freuen uns, dass unser gemeinsames Engagement mit den Kollegen aus dem Waldviertel und den angrenzenden Nachbarländern auch international Anerkennung findet. Die Radreisenden pendeln auf dieser Strecke immer wieder zwischen Niederösterreich, der Slowakei und Tschechien, erleben ‚wilde‘ Natur, bezaubernde Kellergassen, gemütliche Heurigen und gepflegte Weinkultur.“

Auf insgesamt 10.400 km verläuft der EuroVelo 13 – auch „Iron Curtain Trail“ genannt # entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa von Finnland bis ans Schwarze Meer. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden wurde im April der mehr als 400 km lange Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt, als „beste Radroute Europas 2021“ gekürt. Im Rahmen der Festlichkeiten für „20 Jahre Weinviertel Tourismus“ und einer Klubreise überzeugten sich auch Niederösterreichs ranghöchste Politiker von der Qualität des Angebots. Sie machten in Laa a.d. Thaya direkt am Iron Curtain Trail Halt..

i Archivlink

Typ

Weblink

zum Webseiten-Archiv

News Site

<https://www.familiii.at/iron-curtain-trail-begeistert-radreisende/>



KURIER

Kurier / N.Ö.

APA COMM

Unterwegs am „Iron Curtain Trail“

Seite 14 / 09.08.2021

Druckauflage: 49.136 | Reichweite: 172.000 | Dokumentengröße: 1/32 | Werbewert: € 320,51

Unterwegs am „Iron Curtain Trail“

Weinviertel. Der Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Jochen Danninger überzeugten sich selbst von dem tollen Angebot.

"weekend.at" gefunden am 09.08.2021 13:33 Uhr

Iron Curtain Trail - beste Radroute 2021!

Der grenzüberschreitende Radweg "Iron Curtain Trail" entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt.



Michael Duscher, Jochen Danninger, Hannes Weitschacher, Johanna Mikl-Leitner, Karl Wilfing, Kurt Hackl (v.l.). © Imre Antal



Der Iron Curtain Trail in der Grenzstadt Gmünd.



Waldviertel Tourismus, Daniel Gollner_contentkumpanei.com



Natur, Kultur und lebendige Geschichte in Drosendorf.



Waldviertel Tourismus, Daniel Gollner_contentkumpanei.com

Auf insgesamt 10.400 km verläuft der EuroVelo 13 – auch „Iron Curtain Trail“ genannt # entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa von Finnland bis ans Schwarze Meer. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden wurde im April der mehr als 400 km lange Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt, als „beste Radroute Europas 2021“ gekürt. Im Rahmen der Festlichkeiten für „20 Jahre Weinviertel Tourismus“ und einer Klubreise überzeugten sich auch Niederösterreichs ranghöchste Politiker von der Qualität des Angebots. Michael Duscher – Geschäftsführer Niederösterreich Werbung, Jochen Danninger – Tourismuslandesrat Niederösterreich, Hannes Weitschacher – Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, Johanna Mikl-Leitner – Landeshauptfrau, Karl Wilfing – Landtagspräsident und Kurt Hackl – Abgeordneter zum NÖ Landtag machten in Laa a.d. Thaya direkt am Iron Curtain Trail Halt.

„Niederösterreich ist an Schönheit und Vielseitigkeit kaum zu übertreffen # der Iron Curtain Trail ist ein sehr gutes Beispiel dafür.“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. "Der Radweg erzählt viele Geschichten, er erinnert an die unmenschliche Teilung unseres Kontinents und dient heute als anschauliches Mahnmal. Gleichzeitig erzählt er viele Geschichten am Wegesrand # von einem gemeinsamen Kulturerbe, von Länder verbindender Freundschaft, von wunderschönen Landschaften, idyllischen Weindörfern und genüsslichen Pausen!“

Hohe Qualität im Radtourismus!

Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Die internationale Auszeichnung ist ein Beweis für unsere hohe Qualität im Radtourismus: Sie gilt nicht nur der Schönheit der Route, sondern auch der Beschaffenheit der Radwege, der Beschilderung und Infrastruktur entlang der Strecke und der Vermittlung des Themas, das in den drei Ländern interessant und lebendig aufbereitet wird. Radfahren ist gleichzeitig eine nachhaltige Urlaubs- und Mobilitätsform, die perfekte Kombination von Aktivität, Entschleunigung und Erlebnisdichte!“

Michael Duscher, Jochen Danninger, Hannes Weitschacher, Johanna Mikl-Leitner, Karl Wilfing, Kurt Hackl (v.l.). © Imre Antal

Der Iron Curtain Trail in der Grenzstadt Gmünd.

Waldviertel Tourismus, Daniel Gollner_contentkumpanei.com

Natur, Kultur und lebendige Geschichte in Drosendorf.

Waldviertel Tourismus, Daniel Gollner_contentkumpanei.com

 **Archivlink**
Typ
Weblink

zum Webseiten-Archiv

News Site

<https://www.weekend.at/bundesland/niederoesterreich/iron-curtain-trail-beste-radroute-2021>



Den Eisernen Vorhang erradeln

Seite 26 / 06.08.2021

Druckauflage: 163.016 | Reichweite: 389.000 | Dokumentengröße: 1/4 | Werbewert: € 3.869,1

➤ Geschichte hautnah erfahren ➤ Iron Curtain Trail ist „beste Radroute Europas 2021“

Den Eisernen Vorhang erradeln

Diese Route in Niederösterreich, Tschechien und der Slowakei erzählt Zeitgeschichte! Der grenzüberschreitende Iron Curtain Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt.

10.400 Kilometer lang ist der Euro Velo 13, auch Iron Curtain Trail genannt. Von Finnland bis zum Schwarzen Meer führt er quer durch Europa – und erinnert an die ehemalige Grenze zwischen West und Ost. Die internationale Auszeichnung „beste Radroute Europas“ ging heuer im Rahmen der Rad- und Wanderurlaubsmesse „Fiets en Wandelbeurs“ in



Foto: Waldviertel Tourismus/Kerschbaum

Auf dem Iron Curtain Trail erkundet man Zeitgeschichte sportlich

den Niederlanden an den 400 Kilometer langen Abschnitt des Iron Curtain Trails von Gmünd bis Bratislava. Von der Qualität des

Angebotes für Pedalritter überzeugten sich kürzlich auch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Jochen Dannin-

ger: „Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden, da sind sich alle einig.“

Für Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich-Werbung, ist die Auszeichnung Freude und Auftrag zugleich: „Diese Auszeichnung bestärkt uns in unserem Ziel, die attraktivste Rad-Destination im Herzen Europas zu werden!“ Das Angebot ist bereits sehr umfangreich: Radeln mit Kindern, Radeln am Fluss, Genussausfahrten, aber auch sportliche Herausforderungen per Bike werden geboten. Lukas Lusetzky

Infos zu Radurlauben: www.niederosterreich.at/radfahren



»Iron Curtain Trail« ist bei Radreisenden ein Riesenhit

Seite 12 / 06.08.2021

Druckauflage: 424.828 | Reichweite: 564.000 | Dokumentengröße: 1/8 | Werbewert: € 3.208,75

400 Kilometer Abenteuer für Sportler

»Iron Curtain Trail« ist bei Radreisenden ein Riesenhit



Von der Qualität des „Iron Curtain Trails“ machten sich Landeschefin Mikl-Leitner und Landesrat Danninger (M.) ein Bild.

Die Strecke wurde nun zur besten Radroute Europas gekürt.

NÖ. Von der Qualität des Angebots überzeugten sich kürzlich Landeschefin Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Jochen Danninger (beide ÖVP), die betonten: „Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Raddestination im Herzen Europas werden.“

Auf 10.400 Kilometern verläuft der EuroVelo 13 – auch „Iron Curtain Trail“ genannt – entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa

von Finnland bis ans Schwarze Meer.

Ehrung. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in Holland wurde im April der mehr als 400 Kilometer lange Abschnitt von Gmünd bis Bratislava als „Beste Radroute Europas 2021“ gekürt. Im Rahmen der Festlichkeiten für „20 Jahre Weinviertel Tourismus“ und einer Klubreise überzeugten sich die ranghöchsten NÖ-Politiker vom Angebot. Sie machten in Laa/Thaya direkt am „Iron Curtain Trail“ Halt.

"krone.at" gefunden am 06.08.2021 10:33 Uhr

Die Geschichte des Eisernen Vorhangs erradeln

Diese Route in Niederösterreich, Tschechien und der Slowakei erzählt Zeitgesichte! Der grenzüberschreitende Iron Curtain Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt.



Auf dem Iron Curtain Trail erkundet man Zeitgeschichte sportlich. (Bild: Waldviertel Tourismus/Kerschbaum).



10.400 Kilometer lang ist der Euro Velo 13, auch Iron Curtain Trail genannt. Von Finnland bis zum Schwarzen Meer führt er quer durch Europa – und erinnert an die ehemalige Grenze zwischen West und Ost. Die internationale Auszeichnung „beste Radroute Europas“ ging heuer im Rahmen der Rad- und Wanderurlaubsmesse „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden an den 400 Kilometer langen Abschnitt des Iron Curtain Trails von Gmünd bis Bratislava. Von der Qualität des Angebotes für Pedalritter überzeugten sich kürzlich auch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Jochen Danninger: „Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden, da sind sich alle einig.“

„Wollten attraktivste Raddestination“

Für Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich-Werbung, ist die Auszeichnung Freude und Auftrag zugleich: „Diese Auszeichnung bestärkt uns in unserem Ziel, die attraktivste Rad-Destination im Herzen Europas zu werden!“ Das Angebot ist bereits sehr umfangreich: Radeln mit Kindern, Radeln am Fluss, Genussausfahrten, aber auch sportliche Herausforderungen per Bike werden geboten.

Infos zu Radurlaube: www.niederoesterreich.at/radfahren

Auf dem Iron Curtain Trail erkundet man Zeitgeschichte sportlich. (Bild: Waldviertel Tourismus/Kerschbaum).

i Archivlink	zum Webseiten-Archiv
Typ	News Site
Weblink	https://www.krone.at/2478989
Page Impressions	189.197.889
Unique Clients	6.941.018
Unique Users	20.190.000

"meinbezirk.at" gefunden am 06.08.2021 09:33 Uhr

Iron Curtain Trail begeistert Radreisende NÖs Radweg ist "ausgezeichnet"

Der grenzüberschreitende Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt.



Michael Duscher – Geschäftsführer Niederösterreich Werbung, Jochen Danninger – Tourismuslandesrat Niederösterreich, Hannes Weitschacher – Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, Johanna Mikl-Leitner – Landeshauptfrau Niederösterreich, Karl Wilfing – Präsident des niederösterreichischen Landtags, Kurt Hackl – Abgeordneter zum NÖ Landtag Foto: Imre Antal



hochgeladen von



Karin Zeiler Landesrat Jochen Danninger und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am Iron Curtain Trail

Von der Qualität des Angebots überzeugten sich kürzlich auch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Jochen Danninger: Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden, da sind sich alle einig.

NÖ. Auf insgesamt 10.400 km verläuft der EuroVelo 13 – auch „Iron Curtain Trail“ genannt # entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa von Finnland bis ans Schwarze Meer. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden wurde im April der mehr als 400 km lange Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt, als „beste Radroute Europas 2021“ gekürt. Im Rahmen der Festlichkeiten für „20 Jahre Weinviertel Tourismus“ und einer Klubreise überzeugten sich auch Niederösterreichs ranghöchste Politiker von der Qualität

des Angebots. Sie machten in Laa a.d. Thaya direkt am Iron Curtain Trail Halt. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist überzeugt:

„Niederösterreich ist an Schönheit und Vielseitigkeit kaum zu übertreffen # der Iron Curtain Trail ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Der Radweg erzählt viele Geschichten, er erinnert an die unmenschliche Teilung unseres Kontinents und dient heute als anschauliches Mahnmal. Gleichzeitig erzählt er viele Geschichten am Wegesrand # von einem gemeinsamen Kulturerbe, von Länder verbindender Freundschaft, von wunderschönen Landschaften, idyllischen Weindörfern und genusslichen Pausen!“

Beschaffenheit und Beschilderung

Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Die internationale Auszeichnung ist ein Beweis für unsere hohe Qualität im Radtourismus: Sie gilt nicht nur der Schönheit der Route, sondern auch der Beschaffenheit der Radwege, der Beschilderung und Infrastruktur entlang der Strecke und der Vermittlung des Themas, das in den drei Ländern interessant und lebendig aufbereitet wird. Radfahren ist gleichzeitig eine nachhaltige Urlaubs- und Mobilitätsform, die perfekte Kombination von Aktivität, Entschleunigung und Erlebnisdichte!“

Radparadies Niederösterreich

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung ergänzt: „Die Auszeichnung bestärkt uns in unserem Ziel, die Rad-Destination im Herzen Europas zu werden! Das touristische Angebot in Niederösterreich ist unglaublich vielfältig: 10 Top-Radrouten, drei internationale Routen im EuroVelo-Netzwerk, über 4.000 km beschilderte Radwege, 14 ‚Radeln für Kids‘-Touren, 180 fahrradfreundliche Betriebe und über 40 mehrtägig buchbare Radangebote!“

Ab auf's Rad: Wie oft treten Sie in die Pedale?

Mindestens einmal die Woche.

Zwei bis dreimal die Woche.

Ich fahr fast täglich mit dem Rad.

Radeln mit Kindern, Radeln am Fluss, Genussradeln durch herrliche Landschaften und gemütlich entlang ehemaliger Bahntrassen, herausfordernde Touren am Mountainbike, Routentipps für Trekking- und E-Bikes, Ausflüge zu Badeseen, ins Museum, zu Burgen, Schlössern und Abenteuerparks oder einfach zum nächsten Wirtshauskultur-Wirtshaus... das Angebot für Radausflüge und -urlaube in Niederösterreich ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Heuer sind bereits über 40 mehrtägige Rad- und Mountainbike-Angebote buchbar, viele mit Gepäcktransport. Allein im Weinviertel finden sich 2.000 km Radwege, 12 Radwege sind als „Wein-Radweg“ ausgeschrieben.

Hannes Weitschacher, Geschäftsführer von Weinviertel Tourismus ist ebenfalls stolz: „Wir freuen uns, dass unser gemeinsames Engagement mit den Kollegen aus dem Waldviertel und den angrenzenden Nachbarländern auch international Anerkennung findet. Die Radreisenden pendeln auf dieser Strecke immer wieder zwischen Niederösterreich, der Slowakei und Tschechien, erleben ‚wilde‘ Natur, bezaubernde Kellergassen, gemütliche Heurigen und gepflegte Weinkultur.“

Michael Duscher – Geschäftsführer Niederösterreich Werbung, Jochen Danninger – Tourismuslandesrat Niederösterreich, Hannes Weitschacher – Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, Johanna Mikl-Leitner – Landeshauptfrau Niederösterreich, Karl Wilfing – Präsident des niederösterreichischen Landtags, Kurt Hackl – Abgeordneter zum NÖ Landtag Foto: Imre Antal

hochgeladen von

Karin Zeiler Landesrat Jochen Danninger und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am Iron Curtain Trail

 [Archivlink](#)
Typ

[zum Webseiten-Archiv](#)
News Site

<i>Weblink</i>	https://www.meinbezirk.at/niederoesterreich/c-freizeit/noes-radweg-ist-ausgezeichnet_a4806657
<i>Page Impressions</i>	30.566.646
<i>Unique Clients</i>	3.958.661
<i>Unique Users</i>	5.880.000

"boerse-express.com" gefunden am 05.08.2021 11:39 Uhr

„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende

05.08.2021 | 11:03 Quelle: OTS Wirtschaft LH Mikl-Leitner, LR Danninger: Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden



St. Pölten (OTS) - Der grenzüberschreitende Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt. Von der Qualität des Angebots überzeugten sich kürzlich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Jochen Danninger, die auch betonten: „Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden“.

Auf insgesamt 10.400 Kilometer verläuft der EuroVelo 13 – auch „Iron Curtain Trail“ genannt # entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa von Finnland bis ans Schwarze Meer. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden wurde im April der mehr als 400 Kilometer lange Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt, als „beste Radroute Europas 2021“ gekürt. Im Rahmen der Festlichkeiten für „20 Jahre Weinviertel Tourismus“ und einer Klubreise überzeugten sich auch Niederösterreichs ranghöchste Politiker von der Qualität des Angebots. Sie machten in Laa an der Thaya direkt am Iron Curtain Trail Halt.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist überzeugt: „Niederösterreich ist an Schönheit und Vielseitigkeit kaum zu übertreffen # der Iron Curtain Trail ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Der Radweg erzählt viele Geschichten, er erinnert an die unmenschliche Teilung unseres Kontinents und dient heute als anschauliches Mahnmal. Gleichzeitig erzählt er viele Geschichten am Wegesrand # von einem gemeinsamen Kulturerbe, von Länder verbindender Freundschaft, von wunderschönen Landschaften, idyllischen Weindörfern und genüsslichen Pausen“.

Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Die internationale Auszeichnung ist ein Beweis für unsere hohe Qualität im Radtourismus:

Sie gilt nicht nur der Schönheit der Route, sondern auch der Beschaffenheit der Radwege, der Beschilderung und Infrastruktur entlang der Strecke und der Vermittlung des Themas, das in den drei Ländern interessant und lebendig aufbereitet wird. Radfahren ist gleichzeitig eine nachhaltige Urlaubs- und Mobilitätsform, die perfekte Kombination von Aktivität, Entschleunigung und Erlebnisdichte“.

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, ergänzt: „Die Auszeichnung bestärkt uns in unserem Ziel, die Rad-Destination im Herzen Europas zu werden. Das touristische Angebot in Niederösterreich ist unglaublich vielfältig: Zehn Top-Radrouten, drei internationale Routen im EuroVelo-Netzwerk, über 4.000 Kilometer beschilderte Radwege, 14 ‚Radeln für Kids‘-Touren, 180 fahrradfreundliche Betriebe und über 40 mehrtägig buchbare Radangebote“.

Radeln mit Kindern, Radeln am Fluss, Genussradeln durch herrliche Landschaften und gemütlich entlang ehemaliger Bahntrassen, herausfordernde Touren am Mountainbike, Routentipps

für Trekking- und E-Bikes, Ausflüge zu Badeseen, ins Museum, zu Burgen, Schlössern und Abenteuerparks oder einfach zum nächsten Wirtshauskultur-Wirtshaus, das Angebot für Radausflüge und -urlaube in Niederösterreich ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Heuer sind bereits über 40 mehrtägige Rad- und Mountainbike-Angebote buchbar, viele mit Gepäcktransport. Allein im Weinviertel finden sich 2.000 Kilometer Radwege, 12 Radwege sind als „Wein-Radweg“ ausgeschildert.

Hannes Weitschacher, Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, ist ebenfalls stolz: „Wir freuen uns, dass unser gemeinsames Engagement mit den Kollegen aus dem Waldviertel und den angrenzenden Nachbarländern auch international Anerkennung findet. Die Radreisenden pendeln auf dieser Strecke immer wieder zwischen Niederösterreich, der Slowakei und Tschechien, erleben ‚wilde‘ Natur, bezaubernde Kellergassen, gemütliche Heurigen und gepflegte Weinkultur.“

Nähere Informationen: Niederösterreich-Werbung, Marcella Maurer, Telefon 02742/9000-19844, E-Mail marcella.maurer@noe.co.at, bzw. Büro LR Danninger, Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at www.niederoesterreich.at www.niederoesterreich.at/radfahren-angebote www.niederoesterreich.at/radfahren www.weinviertel.at/iron-curtain-trail

 *Archivlink* [zum Webseiten-Archiv](#)
Typ News Site
Weblink <https://www.boerse-express.com/news/articles/iron-curtain-trail-begeistert-radreisende-351984>

"bvz.at" gefunden am 05.08.2021 10:00 Uhr

Iron Curtain Trail ist „beste Radroute des Jahres 2021“

Der grenzüberschreitende Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt. Der grenzüberschreitende Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt.



Landesrat Jochen Danninger und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am Iron Curtain Trail Imre Antal.



Michael Duscher – Geschäftsführer Niederösterreich Werbung, Jochen Danninger – Tourismuslandesrat Niederösterreich, Hannes Weitschacher – Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, Johanna Mikl-Leitner – Landeshauptfrau Niederösterreich, Karl Wilfing – Präsident des niederösterreichischen Landtags, Kurt Hackl – Abgeordneter zum NÖ Landtag Imre Antal.

Auf insgesamt 10.400 km verläuft der EuroVelo 13 – auch „Iron Curtain Trail“ genannt # entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa von Finnland bis ans Schwarze Meer. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden wurde im April der mehr als 400 km lange Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt, als „beste Radroute Europas 2021“ gekürt. Im Rahmen der Festlichkeiten für „20 Jahre Weinviertel Tourismus“ und einer Klubreise überzeugten sich auch Niederösterreichs ranghöchste Politiker von der Qualität des Angebots. Sie machten in Laa a.d. Thaya direkt am Iron Curtain Trail Halt.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist überzeugt: „Niederösterreich ist an Schönheit und Vielseitigkeit kaum zu übertreffen # der Iron Curtain Trail ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Der Radweg erzählt viele Geschichten, er erinnert an die unmenschliche Teilung unseres Kontinents und dient heute als anschauliches Mahnmal. Gleichzeitig erzählt er viele Geschichten am Wegesrand # von einem gemeinsamen Kulturerbe, von Länder verbindender Freundschaft, von wunderschönen Landschaften, idyllischen Weindörfern und genusslichen Pausen!“

Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Die internationale Auszeichnung ist ein Beweis für unsere hohe Qualität im Radtourismus: Sie gilt nicht nur der Schönheit der Route, sondern auch der Beschaffenheit der Radwege, der Beschilderung und Infrastruktur entlang der Strecke und der Vermittlung des Themas, das in den drei Ländern interessant und lebendig aufbereitet wird.“

Radfahren ist gleichzeitig eine nachhaltige Urlaubs- und Mobilitätsform, die perfekte Kombination von Aktivität, Entschleunigung und Erlebnisdichte!“

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung ergänzt: „Die Auszeichnung bestärkt uns in unserem Ziel, die Rad-Destination im Herzen Europas zu werden! Das touristische Angebot in Niederösterreich ist unglaublich vielfältig: 10 Top-Radrouten, drei internationale Routen im EuroVelo-Netzwerk, über 4.000 km beschilderte Radwege, 14 ‚Radeln für Kids‘-Touren, 180 fahrradfreundliche Betriebe und über 40 mehrtägig buchbare Radangebote!“

Radeln mit Kindern, Radeln am Fluss, Genussradeln durch herrliche Landschaften und gemütlich entlang ehemaliger Bahntrassen, herausfordernde Touren am Mountainbike, Routentipps für Trekking- und E-Bikes, Ausflüge zu Badeseen, ins Museum, zu Burgen, Schlössern und Abenteuerparks oder einfach zum nächsten Wirtshauskultur-Wirtshaus... das Angebot für Radausflüge und -urlaube in Niederösterreich ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Heuer sind bereits über 40 mehrtägige Rad- und Mountainbike-Angebote buchbar, viele mit Gepäcktransport. Allein im Weinviertel finden sich 2.000 km Radwege, 12 Radwege sind als „Wein-Radweg“ ausgeschildert.

Hannes Weitschacher, Geschäftsführer von Weinviertel Tourismus ist ebenfalls stolz: „Wir freuen uns, dass unser gemeinsames Engagement mit den Kollegen aus dem Waldviertel und den angrenzenden Nachbarländern auch international Anerkennung findet. Die Radreisenden pendeln auf dieser Strecke immer wieder zwischen Niederösterreich, der Slowakei und Tschechien, erleben ‚wilde‘ Natur, bezaubernde Kellergassen, gemütliche Heurigen und gepflegte Weinkultur.“

Informationen zum Iron Curtain Trail: www.weinviertel.at/iron-curtain-trail

Landesrat Jochen Danninger und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am Iron Curtain Trail Imre Antal.

Michael Duscher – Geschäftsführer Niederösterreich Werbung, Jochen Danninger – Tourismuslandesrat Niederösterreich, Hannes Weitschacher – Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, Johanna Mikl-Leitner – Landeshauptfrau Niederösterreich, Karl Wilfing – Präsident des niederösterreichischen Landtags, Kurt Hackl – Abgeordneter zum NÖ Landtag Imre Antal.

i Archivlink
Typ
Weblink

zum Webseiten-Archiv

News Site

<https://www.bvz.at/freizeit/ausflug-reise/von-gmuend-bis-bratislava-iron-curtain-trail-ist-beste-radroute-des-jahres-2021-niederoesterreich-iron-curtain-trail-radfahren-284509023>

"meinbezirk.at" gefunden am 05.08.2021 14:24 Uhr

Radroute des Jahres 2021 Iron Curtain Trail begeistert auch die Landeshauptfrau

Die internationale Auszeichnung "Beste Radroute des Jahres 2021" ging heuer an den 400 Kilometer langen Abschnitt des Iron Curtain Trails (EuroVelo 13) von Gmünd bis Bratislava.



Landesrat Jochen Danninger und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am Iron Curtain Trail. Foto: Imre Antal



hochgeladen von



Katrin Pilz

GMÜND. Davon, dass der Iron Curtain Trail entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs ein lohnendes Ausflugsziel und die Qualität des Angebots hervorragend ist, überzeugten sich kürzlich auch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Landesrat Jochen Danninger und weitere Mitreisende. Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top- Rad-Destination im Herzen Europas werden, da sind sich alle einig.

Auf insgesamt 10.400 Kilometern verläuft der EuroVelo 13 entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa von Finnland bis ans Schwarze Meer. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube "Fiets en Wandelbeurs" in den Niederlanden wurde im April der Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt, als beste Radroute Europas 2021 gekürt.

Einzigartige Route

Mikl-Leitner ist überzeugt: "Niederösterreich ist an Schönheit und Vielseitigkeit kaum zu übertreffen # der Iron Curtain Trail ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Der Radweg erzählt viele Geschichten, er erinnert an die unmenschliche Teilung unseres Kontinents und dient heute als anschauliches Mahnmal. Gleichzeitig erzählt er viele Geschichten am Wegesrand # von einem gemeinsamen Kulturerbe, von Länder verbindender Freundschaft, von wunderschönen Landschaften, idyllischen Weindörfern und genüsslichen Pausen."

Jochen Danninger ergänzt: "Die internationale Auszeichnung ist ein Beweis für unsere hohe Qualität im Radtourismus: Sie gilt nicht nur der Schönheit der Route, sondern auch der Beschaffenheit der Radwege, der Beschilderung und Infrastruktur entlang der Strecke und der Vermittlung des Themas, das in den drei Ländern interessant und lebendig aufbereitet wird. Radfahren ist gleichzeitig eine nachhaltige Urlaubs- und Mobilitätsform, die perfekte Kombination von Aktivität, Entschleunigung und Erlebnisdichte."

"Wir freuen uns, dass unser gemeinsames Engagement mit den Kollegen aus dem Waldviertel und den angrenzenden Nachbarländern auch international Anerkennung findet. Die Radreisenden pendeln auf dieser Strecke immer wieder zwischen Niederösterreich, der Slowakei und Tschechien, erleben ‚wilde‘ Natur, bezaubernde Kellergassen, gemütliche Heurigen und gepflegte Weinkultur", so Hannes Weitschacher, Geschäftsführer von Weinviertel Tourismus.


Radparadies NÖ

Das Angebot für Radausflüge und -urlaube in Niederösterreich ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung: "Die Auszeichnung bestärkt uns in unserem Ziel, die Rad-Destination im Herzen Europas zu werden. Das touristische Angebot in Niederösterreich ist unglaublich vielfältig: Zehn Top-Radrouten, drei internationale Routen im EuroVelo-Netzwerk, über 4.000 km beschilderte Radwege, 14 ‚Radeln für Kids‘-Touren, 180 fahrradfreundliche Betriebe und über 40 mehrtägig buchbare Radangebote."

Landesrat Jochen Danninger und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am Iron Curtain Trail. Foto: Imre Antal

hochgeladen von

Katrin Pilz

 **Archivlink**

Typ

Weblink

Page Impressions

Unique Clients

Unique Users

[zum Webseiten-Archiv](#)

News Site

https://www.meinbezirk.at/gmuend/c-lokales/iron-curtain-trail-begeistert-auch-die-landeshauptfrau_a4805043

30.566.646

3.958.661

5.880.000

"noe.gv.at" gefunden am 05.08.2021 11:15 Uhr

„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende

LH Mikl-Leitner, LR Danninger: Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden

Der grenzüberschreitende Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt. Von der Qualität des Angebots überzeugten sich kürzlich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Jochen Danninger, die auch betonten: „Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden“.

Auf insgesamt 10.400 Kilometer verläuft der EuroVelo 13 – auch „Iron Curtain Trail“ genannt # entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa von Finnland bis ans Schwarze Meer. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden wurde im April der mehr als 400 Kilometer lange Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt, als „beste Radroute Europas 2021“ gekürt. Im Rahmen der Festlichkeiten für „20 Jahre Weinviertel Tourismus“ und einer Klubreise überzeugten sich auch Niederösterreichs ranghöchste Politiker von der Qualität des Angebots. Sie machten in Laa an der Thaya direkt am Iron Curtain Trail Halt.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist überzeugt: „Niederösterreich ist an Schönheit und Vielseitigkeit kaum zu übertreffen # der Iron Curtain Trail ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Der Radweg erzählt viele Geschichten, er erinnert an die unmenschliche Teilung unseres Kontinents und dient heute als anschauliches Mahnmal. Gleichzeitig erzählt er viele Geschichten am Wegesrand # von einem gemeinsamen Kulturerbe, von Länder verbindender Freundschaft, von wunderschönen Landschaften, idyllischen Weindörfern und genusslichen Pausen“.


Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Die internationale Auszeichnung ist ein Beweis für unsere hohe Qualität im Radtourismus: Sie gilt nicht nur der Schönheit der Route, sondern auch der Beschaffenheit der Radwege, der Beschilderung und Infrastruktur entlang der Strecke und der Vermittlung des Themas, das in den drei Ländern interessant und lebendig aufbereitet wird. Radfahren ist gleichzeitig eine nachhaltige Urlaubs- und Mobilitätsform, die perfekte Kombination von Aktivität, Entschleunigung und Erlebnisdichte“.

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, ergänzt: „Die Auszeichnung bestärkt uns in unserem Ziel, die Rad-Destination im Herzen Europas zu werden. Das touristische Angebot in Niederösterreich ist unglaublich vielfältig: Zehn Top-Radrouten, drei internationale Routen im EuroVelo-Netzwerk, über 4.000 Kilometer beschilderte Radwege, 14 ‚Radeln für Kids‘-Touren, 180 fahrradfreundliche Betriebe und über 40 mehrtägig buchbare Radangebote“.

Radeln mit Kindern, Radeln am Fluss, Genussradeln durch herrliche Landschaften und gemütlich entlang ehemaliger Bahntrassen, herausfordernde Touren am Mountainbike, Routentipps für Trekking- und E-Bikes, Ausflüge zu Badeseen, ins Museum, zu Burgen, Schlössern und Abenteuerparks oder einfach zum nächsten Wirtshauskultur-Wirtshaus, das Angebot für Radausflüge und -urlaube in Niederösterreich ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Heuer sind bereits über 40 mehrtägige Rad- und Mountainbike-Angebote buchbar, viele mit Gepäcktransport. Allein im Weinviertel finden sich 2.000 Kilometer Radwege, 12 Radwege sind als „Wein-Radweg“ ausgeschildert.

Hannes Weitschacher, Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, ist ebenfalls stolz: „Wir freuen uns, dass unser gemeinsames Engagement mit den Kollegen aus dem Waldviertel und den angrenzenden Nachbarländern auch international Anerkennung findet. Die Radreisenden pendeln auf dieser Strecke immer wieder zwischen Niederösterreich, der Slowakei und Tschechien, erleben ‚wilde‘ Natur, bezaubernde Kellergassen, gemütliche Heurigen und gepflegte Weinkultur.“

Nähere Informationen: Niederösterreich-Werbung, Marcella Maurer, Telefon 02742/9000-19844, E-Mail marcella.maurer@noe.co.at, bzw. Büro LR Danninger, Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail

 *Archivlink*
Typ
Weblink

zum Webseiten-Archiv
News Site
https://www.noe.gv.at/noe/_Iron_Curtain_Trail__begeistert_Radreisende.html

"noen.at" gefunden am 05.08.2021 10:06 Uhr

Iron Curtain Trail ist „beste Radroute des Jahres 2021“ .

Der grenzüberschreitende Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt.



Landesrat Jochen Danninger und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am Iron Curtain Trail Michael Duscher – Geschäftsführer Niederösterreich Werbung, Jochen Danninger – Tourismuslandesrat Niederösterreich, Hannes Weitschacher – Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, Johanna Mikl-Leitner – Landeshauptfrau Niederösterreich, Karl Wilfing – Präsident des niederösterreichischen Landtags, Kurt Hackl – Abgeordneter zum NÖ Landtag





Lust auf's Wandern!
Die Wander-Tipps der NÖN-Redaktion
für Jung und Alt.

Jetzt mit
großem
Wanderschwer-
punkt

NÖN ist Vielfalt.

  NÖN.at

Verantwortungsvoller Umgang mit Ihren Daten

Wir und unsere Partner verarbeiten Ihre persönlichen Daten, wie z. B. Ihre IP-Nummer, mithilfe von Technologien wie Cookies, um Informationen auf Ihrem Gerät zu speichern und darauf zuzugreifen und so personalisierte Werbung und Inhalte, Messungen von Werbung und Inhalten, Einsichten in Zielgruppen und Produktentwicklung zu ermöglichen. Sie entscheiden darüber, wer Ihre Daten und für welche Zwecke nutzt.

Wenn Sie es erlauben, würden wir auch gerne: Informationen über Ihre geografische Lage erfassen, welche bis auf einige Meter genau sein können

Ihr Gerät durch aktives Scannen nach bestimmten Merkmalen (Fingerprinting) identifizieren
Erfahren Sie mehr darüber, wie Ihre persönlichen Daten verarbeitet werden, und legen Sie Ihre Präferenzen im Abschnitt Einzelheiten fest. Sie können Ihre Zustimmung in der Cookie-Erklärung jederzeit ändern oder zurückziehen.

Wir verwenden Cookies, um für Sie unsere Website so benutzerfreundlich wie möglich zu gestalten. Dadurch können wir Ihnen bevorzugt jene Inhalte und Werbung anzeigen, die Sie interessieren, Facebook- und Social Media-Funktionen nutzen und die Zugriffe auf unsere Website messen.

Sie können wählen, wer Ihre Daten für welche Zwecke verwendet. Unter "Einstellungen" können Präferenzen festgelegt werden.

Übermittlung von Daten in Staaten ohne angemessenes Datenschutzniveau: Soweit Ihre getroffenen Einstellungen auch Anbieter umfassen, die Daten in Staaten ohne Vorliegen eines Angemessenheitsbeschlusses gem. Art. 45 Abs 3 DSGVO und ohne geeignete Garantien gem. Art. 46 DSGVO (wie insbesondere die USA) übermitteln, so gilt Ihre Einwilligung auch hierfür. Es besteht das Risiko, dass Ihre derart übermittelten Daten dem Zugriff durch Behörden in diesen Drittstaaten zu Kontroll- und Überwachungszwecken unterliegen und dagegen keine wirksamen Rechtsbehelfe zur Verfügung stehen. Ihre erteilte Einwilligung können Sie jederzeit über den Button „Cookie Einstellungen“ am Ende unserer Webseite widerrufen.

Mittels Klick auf „Cookies zulassen“ können Sie unsere Website weiterhin in vollem Umfang kostenlos nutzen.

Consent Selection

Auf insgesamt 10.400 km verläuft der EuroVelo 13 – auch „Iron Curtain Trail“ genannt # entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa von Finnland bis ans Schwarze Meer. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden wurde im April der mehr als 400 km lange Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt, als „beste Radroute Europas 2021“ gekürt. Im Rahmen der Festlichkeiten für „20 Jahre Weinviertel Tourismus“ und einer Klubreise überzeugten sich auch Niederösterreichs ranghöchste Politiker von der Qualität des Angebots. Sie machten in Laa a.d. Thaya direkt am Iron Curtain Trail Halt.

Imre Antal

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist überzeugt: „Niederösterreich ist an Schönheit und Vielseitigkeit kaum zu übertreffen # der Iron Curtain Trail ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Der Radweg erzählt viele Geschichten, er erinnert an die unmenschliche Teilung unseres Kontinents und dient heute als anschauliches Mahnmal. Gleichzeitig erzählt er viele Geschichten am Wegesrand # von einem gemeinsamen Kulturerbe, von Länder verbindender Freundschaft, von wunderschönen Landschaften, idyllischen Weindörfern und genüsslichen Pausen!“

Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Die internationale Auszeichnung ist ein Beweis für unsere hohe Qualität im Radtourismus: Sie gilt nicht nur der Schönheit der Route, sondern auch der Beschaffenheit der Radwege, der Beschilderung und Infrastruktur entlang der Strecke und der Vermittlung des Themas, das in den drei Ländern interessant und lebendig aufbereitet wird. Radfahren ist gleichzeitig eine nachhaltige Urlaubs- und Mobilitätsform, die perfekte Kombination von Aktivität, Entschleunigung und Erlebnisdichte!“

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung ergänzt: „Die Auszeichnung bestärkt uns in unserem Ziel, die Rad-Destination im Herzen Europas zu werden! Das touristische Angebot in Niederösterreich ist unglaublich vielfältig: 10 Top-Radrouten, drei internationale Routen im EuroVelo-Netzwerk, über 4.000 km beschilderte Radwege, 14 ‚Radeln für Kids‘-Touren, 180 fahrradfreundliche Betriebe und über 40 mehrtägig buchbare Radangebote!“

Imre Antal

Radeln mit Kindern, Radeln am Fluss, Genussradeln durch herrliche Landschaften und gemütlich entlang ehemaliger Bahntrassen, herausfordernde Touren am Mountainbike, Routentipps für Trekking- und E-Bikes, Ausflüge zu Badeseen, ins Museum, zu Burgen, Schlössern und Abenteuerparks oder einfach zum nächsten Wirtshauskultur-Wirtshaus... das Angebot für Radausflüge und -urlaube in Niederösterreich ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Heuer sind bereits über 40 mehrtägige Rad- und Mountainbike-Angebote buchbar, viele mit Gepäcktransport. Allein im Weinviertel finden sich 2.000 km Radwege, 12 Radwege sind als „Wein-Radweg“ ausgeschildert.

Hannes Weitschacher, Geschäftsführer von Weinviertel Tourismus ist ebenfalls stolz: „Wir freuen uns, dass unser gemeinsames Engagement mit den Kollegen aus dem Waldviertel und den angrenzenden Nachbarländern auch international Anerkennung findet. Die Radreisenden pendeln auf dieser Strecke immer wieder zwischen Niederösterreich, der Slowakei und Tschechien, erleben ‚wilde‘ Natur, bezaubernde Kellergassen, gemütliche Heurigen und gepflegte Weinkultur.“

Informationen zum Iron Curtain Trail: www.weinviertel.at/iron-curtain-trail

Landesrat Jochen Danninger und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am Iron Curtain Trail Michael Duscher – Geschäftsführer Niederösterreich Werbung, Jochen Danninger – Tourismuslandesrat Niederösterreich, Hannes Weitschacher – Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, Johanna Mikl-Leitner – Landeshauptfrau Niederösterreich, Karl Wilfing – Präsident des niederösterreichischen Landtags, Kurt Hackl – Abgeordneter zum NÖ Landtag

 Archivlink	zum Webseiten-Archiv
Typ	News Site
Weblink	https://www.noen.at/gmuend/von-gmuend-bis-bratislava-iron-curtain-trail-ist-beste-radroute-des-jahres-2021-nieder-oesterreich-iron-curtain-trail-radfahren-284509023
Page Impressions	20.651.857
Unique Clients	1.672.187
Unique Users	2.550.000

"ots.at" gefunden am 05.08.2021 11:09 Uhr

„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende

LH Mikl-Leitner, LR Danninger: Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden

St. Pölten (OTS) - Der grenzüberschreitende Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt. Von der Qualität des Angebots überzeugten sich kürzlich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Jochen Danninger, die auch betonten: „Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden“.

Auf insgesamt 10.400 Kilometer verläuft der EuroVelo 13 – auch „Iron Curtain Trail“ genannt # entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa von Finnland bis ans Schwarze Meer. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden wurde im April der mehr als 400 Kilometer lange Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt, als „beste Radroute Europas 2021“ gekürt. Im Rahmen der Festlichkeiten für „20 Jahre Weinviertel Tourismus“ und einer Klubreise überzeugten sich auch Niederösterreichs ranghöchste Politiker von der Qualität des Angebots. Sie machten in Laa an der Thaya direkt am Iron Curtain Trail Halt.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist überzeugt: „Niederösterreich ist an Schönheit und Vielseitigkeit kaum zu übertreffen # der Iron Curtain Trail ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Der Radweg erzählt viele Geschichten, er erinnert an die unmenschliche Teilung unseres Kontinents und dient heute als anschauliches Mahnmal. Gleichzeitig erzählt er viele Geschichten am Wegesrand # von einem gemeinsamen Kulturerbe, von Länder verbindender Freundschaft, von wunderschönen Landschaften, idyllischen Weindörfern und genusslichen Pausen“.

Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Die internationale Auszeichnung ist ein Beweis für unsere hohe Qualität im Radtourismus:

Sie gilt nicht nur der Schönheit der Route, sondern auch der Beschaffenheit der Radwege, der Beschilderung und Infrastruktur entlang der Strecke und der Vermittlung des Themas, das in den drei Ländern interessant und lebendig aufbereitet wird. Radfahren ist gleichzeitig eine nachhaltige Urlaubs- und Mobilitätsform, die perfekte Kombination von Aktivität, Entschleunigung und Erlebnisdichte“.

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, ergänzt: „Die Auszeichnung bestärkt uns in unserem Ziel, die Rad-Destination im Herzen Europas zu werden. Das touristische Angebot in Niederösterreich ist unglaublich vielfältig: Zehn Top-Radrouten, drei internationale Routen im EuroVelo-Netzwerk, über 4.000 Kilometer beschilderte Radwege, 14 ‚Radeln für Kids‘-Touren, 180 fahrradfreundliche Betriebe und über 40 mehrtägig buchbare Radangebote“.

Radeln mit Kindern, Radeln am Fluss, Genussradeln durch herrliche Landschaften und gemütlich entlang ehemaliger Bahntrassen, herausfordernde Touren am Mountainbike, Routentipps für Trekking- und E-Bikes, Ausflüge zu Badeseen, ins Museum, zu Burgen, Schlössern und Abenteuerparks oder einfach zum nächsten Wirtshauskultur-Wirtshaus, das Angebot für Radausflüge und -urlaube in Niederösterreich ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Heuer sind bereits über 40 mehrtägige Rad- und Mountainbike-Angebote buchbar, viele mit Gepäcktransport. Allein im Weinviertel finden sich 2.000 Kilometer Radwege, 12 Radwege sind als „Wein-Radweg“ ausgeschildert.

Hannes Weitschacher, Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, ist ebenfalls stolz: „Wir freuen uns, dass unser gemeinsames Engagement mit den Kollegen aus dem Waldviertel und den angrenzenden Nachbarländern auch international Anerkennung findet. Die Radreisenden pendeln auf dieser Strecke immer wieder zwischen Niederösterreich, der Slowakei und

Tschechien, erleben ‚wilde‘ Natur, bezaubernde Kellergassen, gemütliche Heurigen und gepflegte Weinkultur.“

Nähere Informationen: Niederösterreich-Werbung, Marcella Maurer, Telefon 02742/9000-19844, E-Mail marcella.maurer@noe.co.at, bzw. Büro LR Danninger, Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at, www.niederösterreich.at, www.niederösterreich.at/radfahren-angebote, www.niederösterreich.at/radfahren, www.weinviertel.at/iron-curtain-trail.

Rückfragen & Kontakt:

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung

Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit

Ing. Mag. Johannes Seiter

02742/9005-12174 presse @ noel.gv.at www.noe.gv.at/presse

 [Archivlink](#)
[Typ](#)
[Weblink](#)

[zum Webseiten-Archiv](#)
News Site
https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20210805_OTS0061/iron-curtain-trail-begeistert-radreisende

"regionews.at" gefunden am 05.08.2021 22:06 Uhr

Niederösterreich: „Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende

LH Mikl-Leitner, LR Danninger: Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden

Der grenzüberschreitende Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt. Von der Qualität des Angebots überzeugten sich kürzlich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Jochen Danninger, die auch betonten: „Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden“.

Auf insgesamt 10.400 Kilometer verläuft der EuroVelo 13 – auch „Iron Curtain Trail“ genannt? entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa von Finnland bis ans Schwarze Meer. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden wurde im April der mehr als 400 Kilometer lange Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt, als „beste Radroute Europas 2021“ gekürt. Im Rahmen der Festlichkeiten für „20 Jahre Weinviertel Tourismus“ und einer Klubreise überzeugten sich auch Niederösterreichs ranghöchste Politiker von der Qualität des Angebots. Sie machten in Laa an der Thaya direkt am Iron Curtain Trail Halt.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist überzeugt: „Niederösterreich ist an Schönheit und Vielseitigkeit kaum zu übertreffen? der Iron Curtain Trail ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Der Radweg erzählt viele Geschichten, er erinnert an die unmenschliche Teilung unseres Kontinents und dient heute als anschauliches Mahnmal. Gleichzeitig erzählt er viele Geschichten am Wegesrand? von einem gemeinsamen Kulturerbe, von Länder verbindender Freundschaft, von wunderschönen Landschaften, idyllischen Weindörfern und genüsslichen Pausen“.

Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Die internationale Auszeichnung ist ein Beweis für unsere hohe Qualität im Radtourismus: Sie gilt nicht nur der Schönheit der Route, sondern auch der Beschaffenheit der Radwege, der Beschilderung und Infrastruktur entlang der Strecke und der Vermittlung des Themas, das in den drei Ländern interessant und lebendig aufbereitet wird. Radfahren ist gleichzeitig eine nachhaltige Urlaubs- und Mobilitätsform, die perfekte Kombination von Aktivität, Entschleunigung und Erlebnisdichte“.

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, ergänzt: „Die Auszeichnung bestärkt uns in unserem Ziel, die Rad-Destination im Herzen Europas zu werden. Das touristische Angebot in Niederösterreich ist unglaublich vielfältig: Zehn Top-Radrouten, drei internationale Routen im EuroVelo-Netzwerk, über 4.000 Kilometer beschilderte Radwege, 14 ‚Radeln für Kids‘-Touren, 180 fahrradfreundliche Betriebe und über 40 mehrtägig buchbare Radangebote“.

Radeln mit Kindern, Radeln am Fluss, Genussradeln durch herrliche Landschaften und gemütlich entlang ehemaliger Bahntrassen, herausfordernde Touren am Mountainbike, Routentipps für Trekking- und E-Bikes, Ausflüge zu Badeseen, ins Museum, zu Burgen, Schlössern und Abenteuerparks oder einfach zum nächsten Wirtshauskultur-Wirtshaus, das Angebot für Radausflüge und -urlaube in Niederösterreich ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Heuer sind bereits über 40 mehrtägige Rad- und Mountainbike-Angebote buchbar, viele mit Gepäcktransport. Allein im Weinviertel finden sich 2.000 Kilometer Radwege, 12 Radwege sind als „Wein-Radweg“ ausgeschildert.

Hannes Weitschacher, Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, ist ebenfalls stolz: „Wir freuen uns, dass unser gemeinsames Engagement mit den Kollegen aus dem Waldviertel und den angrenzenden Nachbarländern auch international Anerkennung findet. Die Radreisenden pendeln auf dieser Strecke immer wieder zwischen Niederösterreich, der Slowakei und

Tschechien, erleben ‚wilde‘ Natur, bezaubernde Kellergassen, gemütliche Heurigen und gepflegte Weinkultur.“

Quelle: Land Niederösterreich

 *Archivlink*
Typ
Weblink

zum Webseiten-Archiv
News Site

https://www.regionews.at/newsdetail/%E2%80%9EIron_Curtain_Trail_%E2%80%9C_begeistert_Radreisende-391226

"noel.gv.at" gefunden am 05.08.2021 11:12 Uhr

„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende

LH Mikl-Leitner, LR Danninger: Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden

Der grenzüberschreitende Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt. Von der Qualität des Angebots überzeugten sich kürzlich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Jochen Danninger, die auch betonten: „Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden“.

Auf insgesamt 10.400 Kilometer verläuft der EuroVelo 13 – auch „Iron Curtain Trail“ genannt # entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa von Finnland bis ans Schwarze Meer. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden wurde im April der mehr als 400 Kilometer lange Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt, als „beste Radroute Europas 2021“ gekürt. Im Rahmen der Festlichkeiten für „20 Jahre Weinviertel Tourismus“ und einer Klubreise überzeugten sich auch Niederösterreichs ranghöchste Politiker von der Qualität des Angebots. Sie machten in Laa an der Thaya direkt am Iron Curtain Trail Halt.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist überzeugt: „Niederösterreich ist an Schönheit und Vielseitigkeit kaum zu übertreffen # der Iron Curtain Trail ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Der Radweg erzählt viele Geschichten, er erinnert an die unmenschliche Teilung unseres Kontinents und dient heute als anschauliches Mahnmal. Gleichzeitig erzählt er viele Geschichten am Wegesrand # von einem gemeinsamen Kulturerbe, von Länder verbindender Freundschaft, von wunderschönen Landschaften, idyllischen Weindörfern und genusslichen Pausen“.

Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Die internationale Auszeichnung ist ein Beweis für unsere hohe Qualität im Radtourismus: Sie gilt nicht nur der Schönheit der Route, sondern auch der Beschaffenheit der Radwege, der Beschilderung und Infrastruktur entlang der Strecke und der Vermittlung des Themas, das in den drei Ländern interessant und lebendig aufbereitet wird. Radfahren ist gleichzeitig eine nachhaltige Urlaubs- und Mobilitätsform, die perfekte Kombination von Aktivität, Entschleunigung und Erlebnisdichte“.

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, ergänzt: „Die Auszeichnung bestärkt uns in unserem Ziel, die Rad-Destination im Herzen Europas zu werden. Das touristische Angebot in Niederösterreich ist unglaublich vielfältig: Zehn Top-Radrouten, drei internationale Routen im EuroVelo-Netzwerk, über 4.000 Kilometer beschilderte Radwege, 14 ‚Radeln für Kids‘-Touren, 180 fahrradfreundliche Betriebe und über 40 mehrtägig buchbare Radangebote“.

Radeln mit Kindern, Radeln am Fluss, Genussradeln durch herrliche Landschaften und gemütlich entlang ehemaliger Bahntrassen, herausfordernde Touren am Mountainbike, Routentipps für Trekking- und E-Bikes, Ausflüge zu Badeseen, ins Museum, zu Burgen, Schlössern und Abenteuerparks oder einfach zum nächsten Wirtshauskultur-Wirtshaus, das Angebot für Radausflüge und -urlaube in Niederösterreich ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Heuer sind bereits über 40 mehrtägige Rad- und Mountainbike-Angebote buchbar, viele mit Gepäcktransport. Allein im Weinviertel finden sich 2.000 Kilometer Radwege, 12 Radwege sind als „Wein-Radweg“ ausgeschildert.

Hannes Weitschacher, Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, ist ebenfalls stolz: „Wir freuen uns, dass unser gemeinsames Engagement mit den Kollegen aus dem Waldviertel und den angrenzenden Nachbarländern auch international Anerkennung findet. Die Radreisenden pendeln auf dieser Strecke immer wieder zwischen Niederösterreich, der Slowakei und Tschechien, erleben ‚wilde‘ Natur, bezaubernde Kellergassen, gemütliche Heurigen und gepflegte Weinkultur.“

Nähere Informationen: Niederösterreich-Werbung, Marcella Maurer, Telefon 02742/9000-19844, E-Mail marcella.maurer@noe.co.at, bzw. Büro LR Danninger, Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail

 *Archivlink*
Typ
Weblink

zum Webseiten-Archiv
News Site
https://noel.gv.at/noe/_Iron_Curtain_Trail__begeistert_Radreisende.html

"tourismuspresse.at" gefunden am 05.08.2021 11:09 Uhr

„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende

LH Mikl-Leitner, LR Danninger: Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden

St. Pölten (OTS) - Der grenzüberschreitende Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt. Von der Qualität des Angebots überzeugten sich kürzlich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Jochen Danninger, die auch betonten: „Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden“.

Auf insgesamt 10.400 Kilometer verläuft der EuroVelo 13 – auch „Iron Curtain Trail“ genannt # entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa von Finnland bis ans Schwarze Meer. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden wurde im April der mehr als 400 Kilometer lange Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt, als „beste Radroute Europas 2021“ gekürt. Im Rahmen der Festlichkeiten für „20 Jahre Weinviertel Tourismus“ und einer Klubreise überzeugten sich auch Niederösterreichs ranghöchste Politiker von der Qualität des Angebots. Sie machten in Laa an der Thaya direkt am Iron Curtain Trail Halt.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist überzeugt: „Niederösterreich ist an Schönheit und Vielseitigkeit kaum zu übertreffen # der Iron Curtain Trail ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Der Radweg erzählt viele Geschichten, er erinnert an die unmenschliche Teilung unseres Kontinents und dient heute als anschauliches Mahnmal. Gleichzeitig erzählt er viele Geschichten am Wegesrand # von einem gemeinsamen Kulturerbe, von Länder verbindender Freundschaft, von wunderschönen Landschaften, idyllischen Weindörfern und genusslichen Pausen“.

Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Die internationale Auszeichnung ist ein Beweis für unsere hohe Qualität im Radtourismus:

Sie gilt nicht nur der Schönheit der Route, sondern auch der Beschaffenheit der Radwege, der Beschilderung und Infrastruktur entlang der Strecke und der Vermittlung des Themas, das in den drei Ländern interessant und lebendig aufbereitet wird. Radfahren ist gleichzeitig eine nachhaltige Urlaubs- und Mobilitätsform, die perfekte Kombination von Aktivität, Entschleunigung und Erlebnisdichte“.

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, ergänzt: „Die Auszeichnung bestärkt uns in unserem Ziel, die Rad-Destination im Herzen Europas zu werden. Das touristische Angebot in Niederösterreich ist unglaublich vielfältig: Zehn Top-Radrouten, drei internationale Routen im EuroVelo-Netzwerk, über 4.000 Kilometer beschilderte Radwege, 14 ‚Radeln für Kids‘-Touren, 180 fahrradfreundliche Betriebe und über 40 mehrtägig buchbare Radangebote“.

Radeln mit Kindern, Radeln am Fluss, Genussradeln durch herrliche Landschaften und gemütlich entlang ehemaliger Bahntrassen, herausfordernde Touren am Mountainbike, Routentipps für Trekking- und E-Bikes, Ausflüge zu Badeseen, ins Museum, zu Burgen, Schlössern und Abenteuerparks oder einfach zum nächsten Wirtshauskultur-Wirtshaus, das Angebot für Radausflüge und -urlaube in Niederösterreich ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Heuer sind bereits über 40 mehrtägige Rad- und Mountainbike-Angebote buchbar, viele mit Gepäcktransport. Allein im Weinviertel finden sich 2.000 Kilometer Radwege, 12 Radwege sind als „Wein-Radweg“ ausgeschildert.

Hannes Weitschacher, Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, ist ebenfalls stolz: „Wir freuen uns, dass unser gemeinsames Engagement mit den Kollegen aus dem Waldviertel und den angrenzenden Nachbarländern auch international Anerkennung findet. Die Radreisenden pendeln auf dieser Strecke immer wieder zwischen Niederösterreich, der Slowakei und

Tschechien, erleben ‚wilde‘ Natur, bezaubernde Kellergassen, gemütliche Heurigen und gepflegte Weinkultur.“

Nähere Informationen: Niederösterreich-Werbung, Marcella Maurer, Telefon 02742/9000-19844, E-Mail marcella.maurer@noe.co.at, bzw. Büro LR Danninger, Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at, www.niederoesterreich.at, www.niederoesterreich.at/radfahren-angebote, www.niederoesterreich.at/radfahren, www.weinviertel.at/iron-curtain-trail.

Rückfragen & Kontakt:

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung

Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit

Ing. Mag. Johannes Seiter

 [Archivlink](#)
[Typ](#)
[Weblink](#)

[zum Webseiten-Archiv](#)

News Site

https://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20210805_TPT0006/iron-curtain-trail-begeistert-radreisende

"mycity24.at" gefunden am 05.08.2021 15:30 Uhr

„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende

St. Pölten (OTS) – Der grenzüberschreitende Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt. Von der Qualität des Angebots überzeugten sich kürzlich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Jochen Danninger, die auch betonten: „Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden“. Auf insgesamt 10.

400 Kilometer verläuft der EuroVelo 13 – auch „Iron Curtain Trail“ genannt # entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa von Finnland bis ans Schwarze Meer. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden wurde im April der mehr als 400 Kilometer lange Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt, als „beste Radroute Europas 2021“ gekürt. Im Rahmen der Festlichkeiten für „20 Jahre Weinviertel Tourismus“ und einer Klubreise überzeugten sich auch Niederösterreichs ranghöchste Politiker von der Qualität des Angebots. Sie machten in Laa an der Thaya direkt am Iron Curtain Trail Halt. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist überzeugt: „Niederösterreich ist an Schönheit und Vielseitigkeit kaum zu übertreffen # der Iron Curtain Trail ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Der Radweg erzählt viele Geschichten, er erinnert an die unmenschliche Teilung unseres Kontinents und dient heute als anschauliches Mahnmal. Gleichzeitig erzählt er viele Geschichten am Wegesrand # von einem gemeinsamen Kulturerbe, von Länder verbindender Freundschaft, von wunderschönen Landschaften, idyllischen Weindörfern und genüsslichen Pausen“. Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Die internationale Auszeichnung ist ein Beweis für unsere hohe Qualität im Radtourismus: Sie gilt nicht nur der Schönheit der Route, sondern auch der Beschaffenheit der Radwege, der Beschilderung und Infrastruktur entlang der Strecke und der Vermittlung des Themas, das in den drei Ländern interessant und lebendig aufbereitet wird. Radfahren ist gleichzeitig eine nachhaltige Urlaubs- und Mobilitätsform, die perfekte Kombination von Aktivität, Entschleunigung und Erlebnisdichte“. Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, ergänzt: „Die Auszeichnung bestärkt uns in unserem Ziel, die Rad-Destination im Herzen Europas zu werden. Das touristische Angebot in Niederösterreich ist unglaublich vielfältig: Zehn Top-Radrouten, drei internationale Routen im EuroVelo-Netzwerk, über 4.000 Kilometer beschilderte Radwege, 14 „Radeln für Kids“-Touren, 180 fahrradfreundliche Betriebe und über 40 mehrtägig buchbare Radangebote“. Radeln mit Kindern, Radeln am Fluss, Genussradeln durch herrliche Landschaften und gemütlich entlang ehemaliger Bahntrassen, herausfordernde Touren am Mountainbike, Routentipps für Trekking- und E-Bikes, Ausflüge zu Badeseen, ins Museum, zu Burgen, Schlössern und Abenteuerparks oder einfach zum nächsten Wirtshauskultur-Wirtshaus, das Angebot für Radausflüge und -urlaube in Niederösterreich ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Heuer sind bereits über 40 mehrtägige Rad- und Mountainbike-Angebote buchbar, viele mit Gepäcktransport. Allein im Weinviertel finden sich 2.000 Kilometer Radwege, 12 Radwege sind als „Wein-Radweg“ ausgeschildert. Hannes Weitschacher, Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, ist ebenfalls stolz: „Wir freuen uns, dass unser gemeinsames Engagement mit den Kollegen aus dem Waldviertel und den angrenzenden Nachbarländern auch international Anerkennung findet. Die Radreisenden pendeln auf dieser Strecke immer wieder zwischen Niederösterreich, der Slowakei und Tschechien, erleben ‚wilde‘ Natur, bezaubernde Kellergassen, gemütliche Heurigen und gepflegte Weinkultur.“ Nähere Informationen: Niederösterreich-Werbung, Marcella Maurer, Telefon 02742/9000-19844, E-Mail marcella.maurer@noe.co.at, bzw. Büro LR Danninger, Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at, www.niederösterreich.at, www.niederösterreich.at/radfahren-angebote, www.niederösterreich.at/radfahren, www.weinviertel.at/iron-curtain-trail.Amt der Niederösterreichischen Landesregierung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit Ing. Mag. Johannes Seiter 02742/9005-12174 presse@noel.gv.at www.noe.gv.at/presse

OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS. www.ots.at

(C) Copyright APA-OTS Originaltext-Service GmbH und der jeweilige Aussender.

 *Archivlink*
Typ
Weblink

zum Webseiten-Archiv
News Site
<http://vbg.mycity24.at/2021/08/iron-curtain-trail-begeistert-radreisende/>

"boerse-social.com" gefunden am 05.08.2021 11:18 Uhr

„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende

St. Pölten (OTS) - Der grenzüberschreitende Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt.



Von der Qualität des Angebots überzeugten sich kürzlich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Jochen Danninger, die auch betonten: „Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden“.

Auf insgesamt 10.400 Kilometer verläuft der EuroVelo 13 – auch „Iron Curtain Trail“ genannt # entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa von Finnland bis ans Schwarze Meer. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden wurde im April der mehr als 400 Kilometer lange Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt, als „beste Radroute Europas 2021“ gekürt. Im Rahmen der Festlichkeiten für „20 Jahre Weinviertel Tourismus“ und einer Klubreise überzeugten sich auch Niederösterreichs ranghöchste Politiker von der Qualität des Angebots. Sie machten in Laa an der Thaya direkt am Iron Curtain Trail Halt.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist überzeugt: „Niederösterreich ist an Schönheit und Vielseitigkeit kaum zu übertreffen # der Iron Curtain Trail ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Der Radweg erzählt viele Geschichten, er erinnert an die unmenschliche Teilung unseres Kontinents und dient heute als anschauliches Mahnmal. Gleichzeitig erzählt er viele Geschichten am Wegesrand # von einem gemeinsamen Kulturerbe, von Länder verbindender Freundschaft, von wunderschönen Landschaften, idyllischen Weindörfern und genusslichen Pausen“.

Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Die internationale Auszeichnung ist ein Beweis für unsere hohe Qualität im Radtourismus: Sie gilt nicht nur der Schönheit der Route, sondern auch der Beschaffenheit der Radwege, der Beschilderung und Infrastruktur entlang der Strecke und der Vermittlung des Themas, das in den drei Ländern interessant und lebendig aufbereitet wird. Radfahren ist gleichzeitig eine nachhaltige Urlaubs- und Mobilitätsform, die perfekte Kombination von Aktivität, Entschleunigung und Erlebnisdichte“.

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, ergänzt: „Die Auszeichnung bestärkt uns in unserem Ziel, die Rad-Destination im Herzen Europas zu werden. Das touristische Angebot in Niederösterreich ist unglaublich vielfältig: Zehn Top-Radrouten, drei internationale Routen im EuroVelo-Netzwerk, über 4.000 Kilometer beschilderte Radwege, 14 ‚Radeln für Kids‘-Touren, 180 fahrradfreundliche Betriebe und über 40 mehrtägig buchbare Radangebote“.

Radeln mit Kindern, Radeln am Fluss, Genussradeln durch herrliche Landschaften und gemütlich entlang ehemaliger Bahntrassen, herausfordernde Touren am Mountainbike, Routentipps für Trekking- und E-Bikes, Ausflüge zu Badeseen, ins Museum, zu Burgen, Schlössern und Abenteuerparks oder einfach zum nächsten Wirtshauskultur-Wirtshaus, das Angebot für Radausflüge und -urlaube in Niederösterreich ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Heuer sind bereits über 40 mehrtägige Rad- und Mountainbike-Angebote buchbar, viele mit Gepäcktransport. Allein im Weinviertel finden sich 2.000 Kilometer Radwege, 12 Radwege sind als „Wein-Radweg“ ausgeschildert.

Hannes Weitschacher, Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, ist ebenfalls stolz: „Wir freuen uns, dass unser gemeinsames Engagement mit den Kollegen aus dem Waldviertel und den angrenzenden Nachbarländern auch international Anerkennung findet. Die Radreisenden pendeln auf dieser Strecke immer wieder zwischen Niederösterreich, der Slowakei und Tschechien, erleben ‚wilde‘ Natur, bezaubernde Kellergassen, gemütliche Heurigen und gepflegte Weinkultur.“

Nähere Informationen: Niederösterreich-Werbung, Marcella Maurer, Telefon 02742/9000-19844, E-Mail marcella.maurer@noe.co.at, bzw. Büro LR Danninger, Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at, www.niederoesterreich.at, www.niederoesterreich.at/radfahren-angebote, www.niederoesterreich.at/radfahren, www.weinviertel.at/iron-curtain-trail.

 [Archivlink](#)
Typ
Weblink

[zum Webseiten-Archiv](#)
News Site
https://www.boerse-social.com/2021/08/05/iron_curtain_trail_begeistert_radreisende

"brandaktuell.at" gefunden am 05.08.2021 11:30 Uhr

„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende

St. Pölten (OTS) – Der grenzüberschreitende Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt.



Von der Qualität des Angebots überzeugten sich kürzlich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Jochen Danninger, die auch betonten: „Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden“.

Auf insgesamt 10.400 Kilometer verläuft der EuroVelo 13 – auch „Iron Curtain Trail“ genannt # entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa von Finnland bis ans Schwarze Meer. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden wurde im April der mehr als 400 Kilometer lange Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt, als „beste Radroute Europas 2021“ gekürt. Im Rahmen der Festlichkeiten für „20 Jahre Weinviertel Tourismus“ und einer Klubreise überzeugten sich auch Niederösterreichs ranghöchste Politiker von der Qualität des Angebots. Sie machten in Laa an der Thaya direkt am Iron Curtain Trail Halt.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist überzeugt: „Niederösterreich ist an Schönheit und Vielseitigkeit kaum zu übertreffen # der Iron Curtain Trail ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Der Radweg erzählt viele Geschichten, er erinnert an die unmenschliche Teilung unseres Kontinents und dient heute als anschauliches Mahnmal. Gleichzeitig erzählt er viele Geschichten am Wegesrand # von einem gemeinsamen Kulturerbe, von Länder verbindender Freundschaft, von wunderschönen Landschaften, idyllischen Weindörfern und genüsslichen Pausen“.

Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Die internationale Auszeichnung ist ein Beweis für unsere hohe Qualität im Radtourismus:

Sie gilt nicht nur der Schönheit der Route, sondern auch der Beschaffenheit der Radwege, der Beschilderung und Infrastruktur entlang der Strecke und der Vermittlung des Themas, das in den drei Ländern interessant und lebendig aufbereitet wird. Radfahren ist gleichzeitig eine nachhaltige Urlaubs- und Mobilitätsform, die perfekte Kombination von Aktivität, Entschleunigung und Erlebnisdichte“.

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, ergänzt: „Die Auszeichnung bestärkt uns in unserem Ziel, die Rad-Destination im Herzen Europas zu werden. Das touristische Angebot in Niederösterreich ist unglaublich vielfältig: Zehn Top-Radrouten, drei internationale Routen im EuroVelo-Netzwerk, über 4.000 Kilometer beschilderte Radwege, 14 ‚Radeln für Kids‘-Touren, 180 fahrradfreundliche Betriebe und über 40 mehrtägig buchbare Radangebote“.

Radeln mit Kindern, Radeln am Fluss, Genussradeln durch herrliche Landschaften und gemütlich entlang ehemaliger Bahntrassen, herausfordernde Touren am Mountainbike, Routentipps für Trekking- und E-Bikes, Ausflüge zu Badeseen, ins Museum, zu Burgen, Schlössern und Abenteuerparks oder einfach zum nächsten Wirtshauskultur-Wirtshaus, das Angebot für Radausflüge und -urlaube in Niederösterreich ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Heuer sind bereits über 40 mehrtägige Rad- und Mountainbike-Angebote buchbar, viele mit Gepäcktransport. Allein im Weinviertel finden sich 2.000 Kilometer Radwege, 12 Radwege sind als „Wein-Radweg“ ausgeschildert.

Hannes Weitschacher, Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, ist ebenfalls stolz: „Wir freuen uns, dass unser gemeinsames Engagement mit den Kollegen aus dem Waldviertel und den angrenzenden Nachbarländern auch international Anerkennung findet. Die Radreisenden pendeln auf dieser Strecke immer wieder zwischen Niederösterreich, der Slowakei und Tschechien, erleben ‚wilde‘ Natur, bezaubernde Kellergassen, gemütliche Heurigen und gepflegte Weinkultur.“

Nähere Informationen: Niederösterreich-Werbung, Marcella Maurer, Telefon 02742/9000-19844, E-Mail, bzw. Büro LR Danninger, Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail,,,,.

 *Archivlink*
Typ
Weblink

zum Webseiten-Archiv
News Site
<https://brandaktuell.at/2021/08/05/karriere/iron-curtain-trail-begeistert-radreisende/>

"tourismus-zeitung.at" gefunden am 05.08.2021 11:33 Uhr

„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende

LH Mikl-Leitner, LR Danninger: Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden



St. Pölten (OTS) – Der grenzüberschreitende Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt. Von der Qualität des Angebots überzeugten sich kürzlich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Jochen Danninger, die auch betonten: „Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden“.

Auf insgesamt 10.400 Kilometer verläuft der EuroVelo 13 – auch „Iron Curtain Trail“ genannt – entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa von Finnland bis ans Schwarze Meer. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden wurde im April der mehr als 400 Kilometer lange Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt, als „beste Radroute Europas 2021“ gekürt. Im Rahmen der Festlichkeiten für „20 Jahre Weinviertel Tourismus“ und einer Klubreise überzeugten sich auch Niederösterreichs ranghöchste Politiker von der Qualität des Angebots. Sie machten in Laa an der Thaya direkt am Iron Curtain Trail Halt.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist überzeugt: „Niederösterreich ist an Schönheit und Vielseitigkeit kaum zu übertreffen – der Iron Curtain Trail ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Der Radweg erzählt viele Geschichten, er erinnert an die unmenschliche Teilung unseres Kontinents und dient heute als anschauliches Mahnmal. Gleichzeitig erzählt er viele Geschichten am Wegesrand – von einer gemeinsamen Kulturerbe, von Länder verbindender Freundschaft, von wunderschönen Landschaften, idyllischen Weindörfern und genusslichen Pausen“.

Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Die internationale Auszeichnung ist ein Beweis für unsere hohe Qualität im Radtourismus:

Sie gilt nicht nur der Schönheit der Route, sondern auch der Beschaffenheit der Radwege, der Beschilderung und Infrastruktur entlang der Strecke und der Vermittlung des Themas, das in den drei Ländern interessant und lebendig aufbereitet wird. Radfahren ist gleichzeitig eine nachhaltige Urlaubs- und Mobilitätsform, die perfekte Kombination von Aktivität, Entschleunigung und Erlebnisdichte“.

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, ergänzt: „Die Auszeichnung bestärkt uns in unserem Ziel, die Rad-Destination im Herzen Europas zu werden. Das touristische Angebot in Niederösterreich ist unglaublich vielfältig: Zehn Top-Radrouten, drei internationale Routen im EuroVelo-Netzwerk, über 4.000 Kilometer beschilderte Radwege, 14 ‚Radeln für Kids‘-Touren, 180 fahrradfreundliche Betriebe und über 40 mehrtägig buchbare Radangebote“.

Radeln mit Kindern, Radeln am Fluss, Genussradeln durch herrliche Landschaften und gemütlich entlang ehemaliger Bahntrassen, herausfordernde Touren am Mountainbike, Routentipps für Trekking- und E-Bikes, Ausflüge zu Badeseen, ins Museum, zu Burgen, Schlössern und Abenteuerparks oder einfach zum nächsten Wirtshauskultur-Wirtshaus, das Angebot für Radausflüge und -urlaube in Niederösterreich ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Heuer sind bereits über 40 mehrtägige Rad- und Mountainbike-Angebote buchbar, viele mit Gepäcktransport. Allein im Weinviertel finden sich 2.000 Kilometer Radwege, 12 Radwege sind als „Wein-Radweg“ ausgeschildert.

Hannes Weitschacher, Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, ist ebenfalls stolz: „Wir freuen uns, dass unser gemeinsames Engagement mit den Kollegen aus dem Waldviertel und den angrenzenden Nachbarländern auch international Anerkennung findet. Die Radreisenden pendeln auf dieser Strecke immer wieder zwischen Niederösterreich, der Slowakei und Tschechien, erleben ‚wilde‘ Natur, bezaubernde Kellergassen, gemütliche Heurigen und gepflegte Weinkultur.“

Nähere Informationen: Niederösterreich-Werbung, Marcella Maurer, Telefon 02742/9000-19844, E-Mail marcella.maurer@noe.co.at, bzw. Büro LR Danninger, Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at, www.niederoesterreich.at, www.niederoesterreich.at/radfahren-angebote, www.niederoesterreich.at/radfahren, www.weinviertel.at/iron-curtain-trail.

Rückfragen & Kontakt:

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung

Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit

Ing. Mag. Johannes Seiter

02742/9005-12174 presse @ noel.gv.at www.noe.gv.at/presse

Quelle

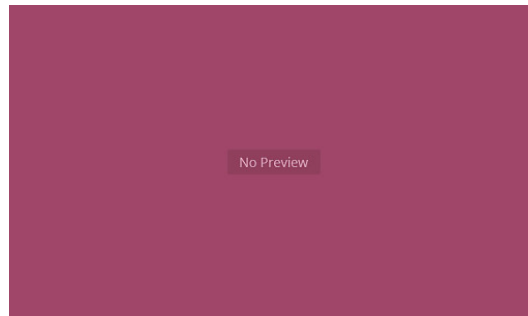
 *Archivlink*
Typ
Weblink

[zum Webseiten-Archiv](#)
News Site
<https://tourismus-zeitung.at/iron-curtain-trail-begeistert-radreisende/>

"tourismus-information.at" gefunden am 05.08.2021 11:39 Uhr

„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende

Logo von Amt der Niederösterreichischen Landesregierung LH Mikl-Leitner, LR Danninger: Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden



St. Pölten (OTS) – Der grenzüberschreitende Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt. Von der Qualität des Angebots überzeugten sich kürzlich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Jochen Danninger, die auch betonten: „Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden“.

Auf insgesamt 10.400 Kilometer verläuft der EuroVelo 13 – auch „Iron Curtain Trail“ genannt # entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa von Finnland bis ans Schwarze Meer. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden wurde im April der mehr als 400 Kilometer lange Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt, als „beste Radroute Europas 2021“ gekürt. Im Rahmen der Festlichkeiten für „20 Jahre Weinviertel Tourismus“ und einer Klubreise überzeugten sich auch Niederösterreichs ranghöchste Politiker von der Qualität des Angebots. Sie machten in Laa an der Thaya direkt am Iron Curtain Trail Halt.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist überzeugt: „Niederösterreich ist an Schönheit und Vielseitigkeit kaum zu übertreffen # der Iron Curtain Trail ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Der Radweg erzählt viele Geschichten, er erinnert an die unmenschliche Teilung unseres Kontinents und dient heute als anschauliches Mahnmal. Gleichzeitig erzählt er viele Geschichten am Wegesrand # von einem gemeinsamen Kulturerbe, von Länder verbindender Freundschaft, von wunderschönen Landschaften, idyllischen Weindörfern und genüsslichen Pausen“.

Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Die internationale Auszeichnung ist ein Beweis für unsere hohe Qualität im Radtourismus:

Sie gilt nicht nur der Schönheit der Route, sondern auch der Beschaffenheit der Radwege, der Beschilderung und Infrastruktur entlang der Strecke und der Vermittlung des Themas, das in den drei Ländern interessant und lebendig aufbereitet wird. Radfahren ist gleichzeitig eine nachhaltige Urlaubs- und Mobilitätsform, die perfekte Kombination von Aktivität, Entschleunigung und Erlebnisdichte“.

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, ergänzt: „Die Auszeichnung bestärkt uns in unserem Ziel, die Rad-Destination im Herzen Europas zu werden. Das touristische Angebot in Niederösterreich ist unglaublich vielfältig: Zehn Top-Radrouten, drei internationale Routen im EuroVelo-Netzwerk, über 4.000 Kilometer beschilderte Radwege, 14 ‚Radeln für Kids‘-Touren, 180 fahrradfreundliche Betriebe und über 40 mehrtägig buchbare Radangebote“.

Radeln mit Kindern, Radeln am Fluss, Genussradeln durch herrliche Landschaften und gemütlich entlang ehemaliger Bahntrassen, herausfordernde Touren am Mountainbike, Routentipps für Trekking- und E-Bikes, Ausflüge zu Badeseen, ins Museum, zu Burgen, Schlössern und Abenteuerparks oder einfach zum nächsten Wirtshauskultur-Wirtshaus, das Angebot für Radausflüge und -urlaube in Niederösterreich ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Heuer sind bereits über 40 mehrtägige Rad- und Mountainbike-Angebote buchbar, viele mit Gepäcktransport. Allein im Weinviertel finden sich 2.000 Kilometer Radwege, 12 Radwege sind als „Wein-Radweg“ ausgeschildert.

Hannes Weitschacher, Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, ist ebenfalls stolz: „Wir freuen uns, dass unser gemeinsames Engagement mit den Kollegen aus dem Waldviertel und den angrenzenden Nachbarländern auch international Anerkennung findet. Die Radreisenden pendeln auf dieser Strecke immer wieder zwischen Niederösterreich, der Slowakei und Tschechien, erleben ‚wilde‘ Natur, bezaubernde Kellergassen, gemütliche Heurigen und gepflegte Weinkultur.“

Nähere Informationen: Niederösterreich-Werbung, Marcella Maurer, Telefon 02742/9000-19844, E-Mail marcella.maurer@noe.co.at, bzw. Büro LR Danninger, Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at, www.niederoesterreich.at, www.niederoesterreich.at/radfahren-angebote, www.niederoesterreich.at/radfahren, www.weinviertel.at/iron-curtain-trail.

Rückfragen & Kontakt:

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung

Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit

Ing. Mag. Johannes Seiter

02742/9005-12174 presse @ noel.gv.at www.noel.gv.at/presse

Quelle

 [Archivlink](#)
Typ
[Weblink](#)

[zum Webseiten-Archiv](#)
News Site
<https://tourismus-information.at/iron-curtain-trail-begeistert-radreisende/>

"presseforum.at" gefunden am 05.08.2021 14:15 Uhr

„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende

LH Mikl-Leitner, LR Danninger: Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden



St. Pölten (OTS) – Der grenzüberschreitende Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt. Von der Qualität des Angebots überzeugten sich kürzlich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Jochen Danninger, die auch betonten: „Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden“.

Auf insgesamt 10.400 Kilometer verläuft der EuroVelo 13 – auch „Iron Curtain Trail“ genannt # entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa von Finnland bis ans Schwarze Meer. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden wurde im April der mehr als 400 Kilometer lange Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt, als „beste Radroute Europas 2021“ gekürt. Im Rahmen der Festlichkeiten für „20 Jahre Weinviertel Tourismus“ und einer Klubreise überzeugten sich auch Niederösterreichs ranghöchste Politiker von der Qualität des Angebots. Sie machten in Laa an der Thaya direkt am Iron Curtain Trail Halt.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist überzeugt: „Niederösterreich ist an Schönheit und Vielseitigkeit kaum zu übertreffen # der Iron Curtain Trail ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Der Radweg erzählt viele Geschichten, er erinnert an die unmenschliche Teilung unseres Kontinents und dient heute als anschauliches Mahnmal. Gleichzeitig erzählt er viele Geschichten am Wegesrand # von einem gemeinsamen Kulturerbe, von Länder verbindender Freundschaft, von wunderschönen Landschaften, idyllischen Weindörfern und genüsslichen Pausen“.

Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Die internationale Auszeichnung ist ein Beweis für unsere hohe Qualität im Radtourismus:

Sie gilt nicht nur der Schönheit der Route, sondern auch der Beschaffenheit der Radwege, der Beschilderung und Infrastruktur entlang der Strecke und der Vermittlung des Themas, das in den drei Ländern interessant und lebendig aufbereitet wird. Radfahren ist gleichzeitig eine nachhaltige Urlaubs- und Mobilitätsform, die perfekte Kombination von Aktivität, Entschleunigung und Erlebnisdichte“.

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, ergänzt: „Die Auszeichnung bestärkt uns in unserem Ziel, die Rad-Destination im Herzen Europas zu werden. Das touristische Angebot in Niederösterreich ist unglaublich vielfältig: Zehn Top-Radrouten, drei internationale Routen im EuroVelo-Netzwerk, über 4.000 Kilometer beschilderte Radwege, 14 ‚Radeln für Kids‘-Touren, 180 fahrradfreundliche Betriebe und über 40 mehrtägig buchbare Radangebote“.

Radeln mit Kindern, Radeln am Fluss, Genussradeln durch herrliche Landschaften und gemütlich entlang ehemaliger Bahntrassen, herausfordernde Touren am Mountainbike, Routentipps für Trekking- und E-Bikes, Ausflüge zu Badeseen, ins Museum, zu Burgen, Schlössern und Abenteuerparks oder einfach zum nächsten Wirtshauskultur-Wirtshaus, das Angebot für Radausflüge und -urlaube in Niederösterreich ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Heuer sind bereits über 40 mehrtägige Rad- und Mountainbike-Angebote buchbar, viele mit Gepäcktransport. Allein im Weinviertel finden sich 2.000 Kilometer Radwege, 12 Radwege sind als „Wein-Radweg“ ausgeschildert.

Hannes Weitschacher, Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, ist ebenfalls stolz: „Wir freuen uns, dass unser gemeinsames Engagement mit den Kollegen aus dem Waldviertel und den angrenzenden Nachbarländern auch international Anerkennung findet. Die Radreisenden pendeln auf dieser Strecke immer wieder zwischen Niederösterreich, der Slowakei und Tschechien, erleben ‚wilde‘ Natur, bezaubernde Kellergassen, gemütliche Heurigen und gepflegte Weinkultur.“

Nähere Informationen: Niederösterreich-Werbung, Marcella Maurer, Telefon 02742/9000-19844, E-Mail marcella.maurer@noe.co.at, bzw. Büro LR Danninger, Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at, www.niederoesterreich.at, www.niederoesterreich.at/radfahren-angebote, www.niederoesterreich.at/radfahren, www.weinviertel.at/iron-curtain-trail.

Rückfragen & Kontakt:

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung

Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit

Ing. Mag. Johannes Seiter

02742/9005-12174 presse @ noel.gv.at www.noe.gv.at/presse

Quelle

OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS. www.ots.at

(C) Copyright APA-OTS Originaltext-Service GmbH und der jeweilige Aussender.

 [Archivlink](#)
Typ
Weblink

[zum Webseiten-Archiv](#)
News Site
<https://presseforum.at/iron-curtain-trail-begeistert-radreisende/>

"top-news.at" gefunden am 05.08.2021 12:09 Uhr

„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende

LH Mikl-Leitner, LR Danninger: Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden



St. Pölten (OTS) – Der grenzüberschreitende Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt. Von der Qualität des Angebots überzeugten sich kürzlich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Jochen Danninger, die auch betonten: „Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden“.

Auf insgesamt 10.400 Kilometer verläuft der EuroVelo 13 – auch „Iron Curtain Trail“ genannt # entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa von Finnland bis ans Schwarze Meer. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden wurde im April der mehr als 400 Kilometer lange Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt, als „beste Radroute Europas 2021“ gekürt. Im Rahmen der Festlichkeiten für „20 Jahre Weinviertel Tourismus“ und einer Klubreise überzeugten sich auch Niederösterreichs ranghöchste Politiker von der Qualität des Angebots. Sie machten in Laa an der Thaya direkt am Iron Curtain Trail Halt.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist überzeugt: „Niederösterreich ist an Schönheit und Vielseitigkeit kaum zu übertreffen # der Iron Curtain Trail ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Der Radweg erzählt viele Geschichten, er erinnert an die unmenschliche Teilung unseres Kontinents und dient heute als anschauliches Mahnmal. Gleichzeitig erzählt er viele Geschichten am Wegesrand # von einem gemeinsamen Kulturerbe, von Länder verbindender Freundschaft, von wunderschönen Landschaften, idyllischen Weindörfern und genüsslichen Pausen“.

Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Die internationale Auszeichnung ist ein Beweis für unsere hohe Qualität im Radtourismus:

Sie gilt nicht nur der Schönheit der Route, sondern auch der Beschaffenheit der Radwege, der Beschilderung und Infrastruktur entlang der Strecke und der Vermittlung des Themas, das in den drei Ländern interessant und lebendig aufbereitet wird. Radfahren ist gleichzeitig eine nachhaltige Urlaubs- und Mobilitätsform, die perfekte Kombination von Aktivität, Entschleunigung und Erlebnisdichte“.

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, ergänzt: „Die Auszeichnung bestärkt uns in unserem Ziel, die Rad-Destination im Herzen Europas zu werden. Das touristische Angebot in Niederösterreich ist unglaublich vielfältig: Zehn Top-Radrouten, drei internationale Routen im EuroVelo-Netzwerk, über 4.000 Kilometer beschilderte Radwege, 14 ‚Radeln für Kids‘-Touren, 180 fahrradfreundliche Betriebe und über 40 mehrtägig buchbare Radangebote“.

Radeln mit Kindern, Radeln am Fluss, Genussradeln durch herrliche Landschaften und gemütlich entlang ehemaliger Bahntrassen, herausfordernde Touren am Mountainbike, Routentipps

für Trekking- und E-Bikes, Ausflüge zu Badeseen, ins Museum, zu Burgen, Schlössern und Abenteuerparks oder einfach zum nächsten Wirtshauskultur-Wirtshaus, das Angebot für Radausflüge und -urlaube in Niederösterreich ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Heuer sind bereits über 40 mehrtägige Rad- und Mountainbike-Angebote buchbar, viele mit Gepäcktransport. Allein im Weinviertel finden sich 2.000 Kilometer Radwege, 12 Radwege sind als „Wein-Radweg“ ausgeschildert.

Hannes Weitschacher, Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, ist ebenfalls stolz: „Wir freuen uns, dass unser gemeinsames Engagement mit den Kollegen aus dem Waldviertel und den angrenzenden Nachbarländern auch international Anerkennung findet. Die Radreisenden pendeln auf dieser Strecke immer wieder zwischen Niederösterreich, der Slowakei und Tschechien, erleben ‚wilde‘ Natur, bezaubernde Kellergassen, gemütliche Heurigen und gepflegte Weinkultur.“

Nähere Informationen: Niederösterreich-Werbung, Marcella Maurer, Telefon 02742/9000-19844, E-Mail marcella.maurer@noe.co.at, bzw. Büro LR Danninger, Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at, www.niederoesterreich.at, www.niederoesterreich.at/radfahren-angebote, www.niederoesterreich.at/radfahren, www.weinviertel.at/iron-curtain-trail.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung

Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit

Ing. Mag. Johannes Seiter

02742/9005-12174 presse@noel.gv.at www.noe.gv.at/presse

OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS. www.ots.at

© Copyright APA-OTS Originaltext-Service GmbH und der jeweilige Aussender

 [Archivlink](#)
Typ
[Weblink](#)

[zum Webseiten-Archiv](#)
News Site
<https://www.top-news.at/2021/08/05/iron-curtain-trail-begeistert-radreisende/>

"bezirk.org" gefunden am 05.08.2021 14:18 Uhr

„Iron Curtain Trail“ begeistert Radreisende

Der grenzüberschreitende Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt. Von der Qualität des Angebots überzeugten sich kürzlich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Jochen Danninger, die auch betonten: „Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden“.

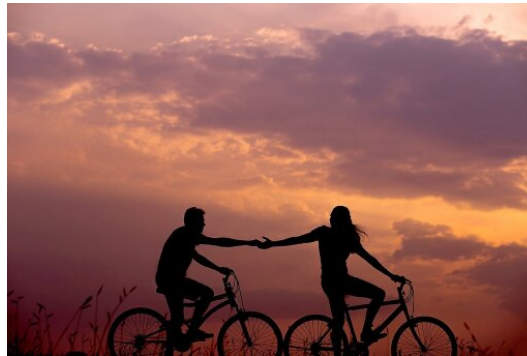
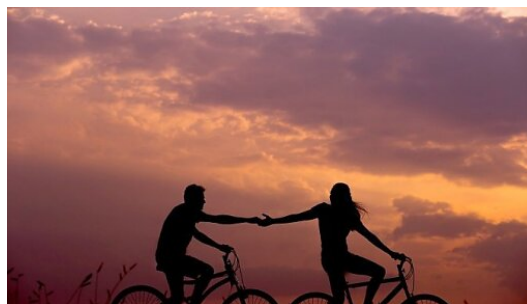


Bild von Pexels auf Pixabay



Auf insgesamt 10.400 Kilometer verläuft der EuroVelo 13 – auch „Iron Curtain Trail“ genannt # entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa von Finnland bis ans Schwarze Meer. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden wurde im April der mehr als 400 Kilometer lange Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt, als „beste Radroute Europas 2021“ gekürt. Im Rahmen der Festlichkeiten für „20 Jahre Weinviertel Tourismus“ und einer Klubreise überzeugten sich auch Niederösterreichs ranghöchste Politiker von der Qualität des Angebots. Sie machten in Laa an der Thaya direkt am Iron Curtain Trail Halt.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist überzeugt: „Niederösterreich ist an Schönheit und Vielseitigkeit kaum zu übertreffen # der Iron Curtain Trail ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Der Radweg erzählt viele Geschichten, er erinnert an die unmenschliche Teilung unseres Kontinents und dient heute als anschauliches Mahnmal. Gleichzeitig erzählt er viele Geschichten am Wegesrand # von einem gemeinsamen Kulturerbe, von Länder verbindender Freundschaft, von wunderschönen Landschaften, idyllischen Weindörfern und genüsslichen Pausen“.

Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Die internationale Auszeichnung ist ein Beweis für unsere hohe Qualität im Radtourismus: Sie gilt nicht nur der Schönheit der Route, sondern auch der Beschaffenheit der Radwege, der Beschilderung und Infrastruktur entlang der Strecke und der Vermittlung des Themas, das in den drei Ländern interessant und lebendig aufbereitet wird.“

Radfahren ist gleichzeitig eine nachhaltige Urlaubs- und Mobilitätsform, die perfekte Kombination von Aktivität, Entschleunigung und Erlebnisdichte“.

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, ergänzt: „Die Auszeichnung bestärkt uns in unserem Ziel, die Rad-Destination im Herzen Europas zu werden. Das touristische Angebot in Niederösterreich ist unglaublich vielfältig: Zehn Top-Radrouten, drei internationale Routen im EuroVelo-Netzwerk, über 4.000 Kilometer beschilderte Radwege, 14 ‚Radeln für Kids‘-Touren, 180 fahrradfreundliche Betriebe und über 40 mehrtägig buchbare Radangebote“.

Radeln mit Kindern, Radeln am Fluss, Genussradeln durch herrliche Landschaften und gemütlich entlang ehemaliger Bahntrassen, herausfordernde Touren am Mountainbike, Routentipps für Trekking- und E-Bikes, Ausflüge zu Badeseen, ins Museum, zu Burgen, Schlössern und Abenteuerparks oder einfach zum nächsten Wirtshauskultur-Wirtshaus, das Angebot für Radausflüge und -urlaube in Niederösterreich ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Heuer sind bereits über 40 mehrtägige Rad- und Mountainbike-Angebote buchbar, viele mit Gepäcktransport. Allein im Weinviertel finden sich 2.000 Kilometer Radwege, 12 Radwege sind als „Wein-Radweg“ ausgeschildert.

Hannes Weitschacher, Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, ist ebenfalls stolz: „Wir freuen uns, dass unser gemeinsames Engagement mit den Kollegen aus dem Waldviertel und den angrenzenden Nachbarländern auch international Anerkennung findet. Die Radreisenden pendeln auf dieser Strecke immer wieder zwischen Niederösterreich, der Slowakei und Tschechien, erleben ‚wilde‘ Natur, bezaubernde Kellergassen, gemütliche Heurigen und gepflegte Weinkultur.“

Nähere Informationen: Niederösterreich-Werbung, Marcella Maurer, Telefon 02742/9000-19844, E-Mail marcella.maurer@noe.co.at, bzw. Büro LR Danninger, Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at www.niederoesterreich.at www.niederoesterreich.at/radfahren-angebote www.niederoesterreich.at/radfahren www.weinviertel.at/iron-curtain-trail

Quelle Amt der NÖ Landesregierung am 05. August 2021 um 14:14 Uhr

Bild von Pexels auf Pixabay

 [Archivlink](#)
[Typ](#)
[Weblink](#)

[zum Webseiten-Archiv](#)
News Site
<https://www.bezirk.org/iron-curtain-trail-2021/>

"meiheimat.at" gefunden am 05.08.2021 21:45 Uhr

IRON CURTAIN TRAIL BEGEISTERT RADREISENDE

Der grenzüberschreitende Radweg entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wurde heuer zur „besten Radroute des Jahres 2021“ gekürt.



Von der Qualität des Angebots überzeugten sich kürzlich auch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Jochen Danninger: Niederösterreich ist ein Radparadies und soll zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas werden, da sind sich alle einig.

St. Pölten, 5. August 2021. Auf insgesamt 10.400 km verläuft der EuroVelo 13 – auch „Iron Curtain Trail“ genannt # entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs quer durch Europa von Finnland bis ans Schwarze Meer. Bei Europas größter Messe für Rad- und Wanderurlaube „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden wurde im April der mehr als 400 km lange Abschnitt von Gmünd bis Bratislava, der österreichisches, tschechisches und slowakisches Staatsgebiet berührt, als „beste Radroute Europas 2021“ gekürt. Im Rahmen der Festlichkeiten für „20 Jahre Weinviertel Tourismus“ und einer Klubreise überzeugten sich auch Niederösterreichs ranghöchste Politiker von der Qualität des Angebots. Sie machten in Laa a.d. Thaya direkt am Iron Curtain Trail Halt.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist überzeugt: „Niederösterreich ist an Schönheit und Vielseitigkeit kaum zu übertreffen # der Iron Curtain Trail ist ein sehr gutes Beispiel dafür. Der Radweg erzählt viele Geschichten, er erinnert an die unmenschliche Teilung unseres Kontinents und dient heute als anschauliches Mahnmal. Gleichzeitig erzählt er viele Geschichten am Wegesrand # von einem gemeinsamen Kulturerbe, von Länder verbindender Freundschaft, von wunderschönen Landschaften, idyllischen Weindörfern und genusslichen Pausen!“

Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Die internationale Auszeichnung ist ein Beweis für unsere hohe Qualität im Radtourismus: Sie gilt nicht nur der Schönheit der Route, sondern auch der Beschaffenheit der Radwege, der Beschilderung und Infrastruktur entlang der Strecke und der Vermittlung des Themas, das in den drei Ländern interessant und lebendig aufbereitet wird. Radfahren ist gleichzeitig eine nachhaltige Urlaubs- und Mobilitätsform, die perfekte Kombination von Aktivität, Entschleunigung und Erlebnisdichte!“

Radparadies Niederösterreich Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung ergänzt:

„Die Auszeichnung bestärkt uns in unserem Ziel, die Rad-Destination im Herzen Europas zu werden! Das touristische Angebot in Niederösterreich ist unglaublich vielfältig: 10 Top-Radrouten, drei internationale Routen im EuroVelo-Netzwerk, über 4.000 km beschilderte Radwege, 14 ‚Radeln für Kids‘-Touren, 180 fahrradfreundliche Betriebe und über 40 mehrtägig buchbare Radangebote!“

Radeln mit Kindern, Radeln am Fluss, Genussradeln durch herrliche Landschaften und gemütlich entlang ehemaliger Bahntrassen, herausfordernde Touren am Mountainbike, Routentipps für Trekking- und E-Bikes, Ausflüge zu Badeseen, ins Museum, zu Burgen, Schlössern und Abenteuerparks oder einfach zum nächsten Wirtshauskultur-Wirtshaus... das Angebot für Radausflüge und -urlaube in Niederösterreich ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen. Heuer sind bereits über 40 mehrtägige Rad- und Mountainbike-Angebote buchbar, viele mit Gepäcktransport. Allein im Weinviertel finden sich 2.000 km Radwege, 12 Radwege sind als „Wein-Radweg“ ausgeschildert.

Hannes Weitschacher, Geschäftsführer von Weinviertel Tourismus ist ebenfalls stolz: „Wir freuen uns, dass unser gemeinsames Engagement mit den Kollegen aus dem Waldviertel und den angrenzenden Nachbarländern auch international Anerkennung findet. Die Radreisenden pendeln auf dieser Strecke immer wieder zwischen Niederösterreich, der Slowakei und Tschechien, erleben ‚wilde‘ Natur, bezaubernde Kellergassen, gemütliche Heurigen und gepflegte Weinkultur.“

Informationen zum Radurlaub in Niederösterreich:

Buchbare Angebote:

Radkarte und Informationen

Niederösterreich Guide: Informationen zum Iron Curtain Trail www.weinviertel.at/iron-curtain-trail

Foto 1: Landesrat Jochen Danninger und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am Iron Curtain Trail

Foto 2, Gruppe: v.l.n.r.: Michael Duscher – Geschäftsführer Niederösterreich Werbung, Jochen Danninger – Tourismuslandesrat Niederösterreich, Hannes Weitschacher – Geschäftsführer Weinviertel Tourismus, Johanna Mikl-Leitner – Landeshauptfrau Niederösterreich, Karl Wilfing – Präsident des niederösterreichischen Landtags, Kurt Hackl – Abgeordneter zum NÖ Landtag

Fotos: © Imre Antal

Text: Niederösterreich-Werbung GmbH, 05. Aug. 2021

weitere Artikel zum Thema Allgemeines:

 [Archivlink](#)
[Typ](#)
[Weblink](#)

[zum Webseiten-Archiv](#)
[News Site](#)
<https://meiheimat.at/iron-curtain-trail-begeistert-radreisende>

"nachhaltig-reisen.at" gefunden am 23.07.2021 14:45 Uhr

EuroVelo 13 ist Radweg des Jahres 2021

Der 400 Kilometer lange Abschnitt von EuroVelo 13 entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs, der durch Tschechien, Österreich und die Slowakei führt, wurde auf der niederländischen Radtourismusmesse „Fiets en Wandelbeurs“ als Radstrecke des Jahres ausgezeichnet.



Damit hat die Jury einen internationalen Radweg ausgewählt, der abwechslungsreiche Landschaften, Naturschutzgebiete, historische Städte und charmante Dörfer vereint. „Es ist kaum zu glauben, dass dieser Bereich bis 1989 durch Stacheldraht getrennt wurde“, erklärt Jurychef Bert Sitters. Er sei beeindruckt, dass es gelungen ist, aus dieser unzugänglichen Zone ein Fahrradparadies zu machen.

Der tschechisch-österreichisch-slowakische Abschnitt des Eisernen Vorhangs (EuroVelo 13) beginnt in #eské Velenice / Gmünd. Seine Route wechselt mehrmals zwischen den tschechischen Regionen Südböhmen / Mähren und dem österreichischen Wald- und Weinviertel bis zur slowakischen Hauptstadt Bratislava.

Spannende Geschichte

Wie war es, an einer nahezu geschlossenen Grenze zu leben? An die jüngere Vergangenheit und den Eisernen Vorhang erinnern Mahnmale und Gedenkstätten.

 [Archivlink](#)
[Typ](#)
[Weblink](#)

[zum Webseiten-Archiv](#)
News Site
<https://www.lebensart-reisen.at/eurovelo-13-ist-radweg-des-jahres-2021>



Iron Curtain Trail in NÖ

Seite 10 / 23.06.2021

Druckauflage: 15.832 | Reichweite: 45.913 | Dokumentengröße: 1/16 | Werbewert: € 98,15

KURZ NOTIERT

Fußgängerin von Auto erfasst

Letzte Woche wurde eine 38-jährige auf der Prager Straße in Horn von einem Auto erfasst. Sie musste mit Verletzungen ins LK Horn gebracht werden.

Waldbrand-Verordnung

Die BH Horn hat eine Waldbrand-Verordnung erlassen, die seit letztem Freitag gültig ist. Die starke Austrocknung des Waldbodens durch die heißen Temperaturen in den letzten Tagen stellt eine besondere Gefahr dar.

Iron Curtain Trail in NÖ

Der mehr als 400 Km lange Streckenabschnitt in NÖ, Tschechien und der Slowakei (Gmünd bis Bratislava) wurde zur „Fahrradrouten des Jahres 2021“ gekürt.

Falscher Alarm

Vergangene Woche wurde die FF Gars in die Rehabilitationsklinik alarmiert. Die Brandmeldeanlage hatte Alarm ausgelöst, es konnte jedoch kein Brand festgestellt werden.

"orf.at" gefunden am 15.06.2021 12:21 Uhr

Radfahren entlang des „Eisernen Vorhangs“

Online seit heute, 6.06 Uhr Der Iron Curtain Trail ist ein knapp 10.000 Kilometer langer Radweg, der entlang des ehemaligen „Eisernen Vorhangs“ von Norwegen bis ans Schwarze Meer verläuft.



Die Historikerin und Buchautorin Julia Köstenberger forscht seit 2012 zu den Grenzregionen und hat seit damals 3.600 Kilometer mit dem Rad zurückgelegt.

„Mich fasziniert am Iron Curtain Trail, dass man die Geschichte vor Ort sehr stark spürt. Entlang dieser Strecke findet eine Wiederentdeckung von Nachbarregionen, der Nachbarn an sich statt.“

Alte Verbindungen werden wieder hergestellt, man schnappt Teile der anderen Sprache auf und lernt etwas über die verschiedenen Sichtweisen auf Geschichte“, beschreibt Köstenberger das Besondere dieser Grenzregionen.

Europas beste Radroute 2021

Der etwas mehr als 400 Kilometer lange Streckenabschnitt in Niederösterreich, Tschechien und der Slowakei (von Gmünd bis Bratislava) wurde zur „Fahrradroute des Jahres 2021“ gekürt. Seit vielen Jahren zeichnet eine Jury im Rahmen der Wander- und Radmesse „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden die beste Radroute Europas aus.

Für die Historikerin kommt die Auszeichnung nicht überraschend. „Der Iron Curtain Trail ist eben nicht nur die Geschichte des Eisernen Vorhangs. Für die Regionen ist das natürlich außerordentlich wichtig, doch die Grenzregion an sich kann so viel mehr erzählen – gerade die Grenzziehungen im 20. Jahrhundert und ihre Auswirkungen, etwa auf die Infrastruktur, besonders die Verkehrswege. Die sind beispielsweise nicht mitgewachsen, sie sind hier viel schmaler, weil kein Austausch stattfinden konnte“, beschreibt Köstenberger.

Die Historikerin ändert für die Tour mit dem ORF Niederösterreich die offiziellen Route etwas ab. Sie führt uns ausgehend von Drosendorf, vorbei am Erholungsgebiet Langau (beides Bezirk Horn) bis nach Hardegg. Das kleine Zollhaus an der geschichtsträchtigen Brücke bietet eine kleine, frei zugängliche Ausstellung. Ziel unserer Tour ist die Windmühle in Retz (Bezirk Hollabrunn). Der Abschnitt in Niederösterreich ist nicht nur historisch beachtlich, sondern auch aufgrund seiner Vegetation.

„Ein Erbe des Eisernen Vorhangs ist, dass sich die Natur an vielen Stellen erholen und weiter gedeihen konnte. Damit wurde er bildlich gesprochen vom Eisernen Vorhang zum ‚Grünen Band‘. Der Nationalpark Thayatal ist dabei einer der schönsten Orte. Dieser Bereich ist deswegen so vielfältig, weil wir hier einen Übergang zwischen pannonischem und atlantischem Klima haben“, gerät Köstenberger an der Stelle ins Schwärmen. Der Iron Curtain Trail bietet also Radtouristen und Naturliebhabern ebenso viele Anreize, wie historisch interessierten Personen.

Gerfried Nagel, noe.ORF.at

Archivlink

Typ

Weblink

Page Impressions

Unique Clients

Unique Users

[zum Webseiten-Archiv](#)

News Site

<https://noe.orf.at/stories/3106347/#15473,1928253,1623730392>

587.859.723

13.809.138

29.220.000



IRON CURTAIN TRAIL: RADROUTE DES JAHRES 2021

Seite 8 / 02.06.2021

Druckauflage: 3.000 | Reichweite: 8.700 | Dokumentengröße: 1 | Werbewert: € 510

NEUES AUS UNSERER GEMEINDE.

GMÜND
VERBINDET.



IRON CURTAIN TRAIL: RADROUTE DES JAHRES 2021

Der Abschnitt EuroVelo13 zwischen Gmünd und Bratislava des „Iron Curtain Trail“ wurde zur „Radroute des Jahres 2021“ gekürt. Diese Auszeichnung fand im Rahmen der größten Rad- und Wandermesse Hollands statt.

Bei der internationalen Wander- und Radmesse „Fiets en Wandelbeurs“ werden seit vielen Jahren die besten Fahrradrouten in Europa von einer renommierten Jury ausgezeichnet. Der Iron Curtain Trail – EuroVelo13 konnte dieses Jahr auf ganzer Linie überzeugen. Besonderen Wert legte die Jury bei der Beurteilung auf die Qualität der Beschilderung, Beschaffenheit der



© Waldvernet, Tourismus, Daniel Gollner, contentkumpare.com

Wege, Einrichtungen entlang der Strecke und die landschaftliche Attraktivität per se. Von den Juroren besonders hervorgehoben wurde die Vielfältigkeit und Schönheit der Landschaft, die von faszinierenden Waldgebieten des Waldviertels,

über die Weinlandschaft des Weinviertels bis hin zu zahlreichen kulturellen Highlights wie Schlössern, Burgen und Ruinen entlang der gesamten Strecke in Niederösterreich, Tschechien und der Slowakei reicht. «



MAIBAUM FÜR DEN BEZIRK Stellvertretend für alle Gemeinden im Bezirk Gmünd wurde heuer seitens der Stadtgemeinde Gmünd ein Maibaum am Schubertplatz aufgestellt.



GMÜND BLÜHT AUF Die Stadtgemeinde Gmünd stellte anlässlich des „Blühwiesensonntags“ 1.000 Stück Blumenwiesensamen zur Verfügung und verteilte sie in der Teststraße im Palmenhaus.



Iron Curtain Trail zur Radroute des Jahres 2021 gekürt

Seite 7 / 01.06.2021
Dokumentengröße: 1/2

Iron Curtain Trail zur Radroute des Jahres 2021 gekürt

PLATZ 1 BEI DER FIETS EN WANDELBEURS IN DEN NIEDERLANDEN

Der etwas mehr als 400 Kilometer lange niederösterreichisch-tschechisch-slowakische Abschnitt des Iron Curtain Trails von Gmünd bis Bratislava wurde am 23. April im Rahmen der „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden zur „Fahrradroute des Jahres 2021“ gekürt.

Seit vielen Jahren zeichnet eine renommierte Jury im Rahmen der Wander- und Radmesse „Fiets en Wandelbeurs“ die beste Radroute Europas aus. In diesem Jahr entschieden sich die Experten für den österreichisch-tschechisch-slowakischen Abschnitt des Iron Curtain Trails. Der rund 400 Kilometer lange Abschnitt des EuroVelo 13 verläuft von Gmünd im nördlichen Waldviertel über das Weinviertel und die Grenzregionen im benachbarten Tschechien und der Slowakei bis nach Bratislava. Dort, wo einst der Eiserne Vorhang Europa in West und Ost teilte, kann man heute unbeschwert zwischen den Ländern hin und her pendeln und geschichtliche Erfahrung sowie landschaftliche und kulturelle Vielfalt entlang der zehn Etappen erleben.

„Die internationale Auszeichnung des Iron Curtain Trails verdeutlicht die hohe Qualität unseres Bundeslandes im Radtourismus. Es bestärkt uns zudem in unserem Ziel, zur Top-Rad-Destination im Herzen Europas zu werden“, zeigte sich Tourismus-LR Jochen Danningner erfreut. Durchsetzen konnte sich NÖ gegen die LF-Küstenroute von Cadzand nach Bad Nieuweschans entlang der Nordsee- und Wattenmeerküste (610 km), die Oranje-radroute von Apeldoorn nach Moers in der niederländisch-deutschen Grenzregion (225 km) und die LF-Zuiderzee-Route (440 km), die quer durch die Niederlande führt.

Zur Wahl 2021 zugelassen waren Radstrecken, die zwischen September 2019 und Mitte September 2020 fertiggestellt oder erneuert wurden. Die Jury achtete unter anderem auf die Qua-

lität der Beschilderung, die Beschaffenheit der Wege, Einrichtungen entlang der Strecke und die landschaftliche Attraktivität. In die Bewertung flossen beispielsweise auch die Qualität der Website sowie von Informations- und Kartenmaterial ein. Dass die Auszeichnung an den niederösterreichisch-tschechisch-slowakischen Abschnitt des Iron Curtain Trails verliehen wurde, begründete die Jury im Rahmen der Preisverleihung am 23. April unter anderem durch das einzigartige Thema, das entlang des gesamten Abschnittes klar erkenn- und erlebbar ist, durch die Erkundung von drei Ländern entlang eines Radweges (Österreich, Tschechien, Slowakei) und damit einhergehend die Vielfältigkeit und Schönheit der Landschaft, die von faszinierenden Waldgebieten über Weingärten und Kellergassen bis hin zu kulturellen Highlights in Form von Schlössern und Burgen reicht. Weiters wurden auch die ausgezeichnete Beschilderung und das gut aufbereitete Informationsmaterial betont.

„Es freut mich, dass unser Engagement, das wir in den vergangenen Jahren gemeinsam mit den Kollegen aus dem Waldviertel sowie aus Tschechien und der Slowakei in Sachen Iron Curtain Trail an den Tag gelegt haben, nun auch international belohnt wird“, freut sich Hannes Weitschacher, Geschäftsführer der Weinviertel Tourismus GmbH über die Auszeichnung des Iron Curtain Trails als Radroute des Jahres 2021.

Nähere Informationen:

Mag. Julia Teis, Presse und Neue Medien Weinviertel Tourismus GmbH
Wiener Straße 1, 2170 Poysdorf
Telefon: 02552/3515-19
Mobil: 0660/2414349
E-Mail: j.teis@weinviertel.at
www.weinviertel.at



NÖN / Postwurf Hollabrunner



Iron Curtain Trail ist bester Radweg Europas

Seite 1 / 26.05.2021

Druckauflage: 4.363 | Reichweite: 12.609 | Dokumentengröße: 1/32 | Werbewert: € 48,52

AUS DER REGION

GEMEINDE HOLLABRUNN

Pfarrer freut sich über neues Magazin

Seite 8



WEINVIERTEL

Iron Curtain Trail ist bester Radweg Europas

Seiten 8/9



Radfahren als Grenzerfahrung

Seite R2 / 21.05.2021
Dokumentengröße: 1/8

Radfahren als Grenzerfahrung

Kürzlich wurde der Abschnitt des Iron Curtain Trails, welcher von Gmünd bis Bratislava führt, im Zuge einer Fachmesse in Holland zur Fahrradroute des Jahres 2021 gekürt.

Bei der internationalen Wander- und Radmesse „Fiets en Wandelbeurs“ werden seit vielen Jahren die

besten Fahrradroutes in Europa von einer renommierten Jury ausgezeichnet. Der Iron Curtain Trail – EuroVelo 13 konnte die-

ses Jahr auf ganzer Linie überzeugen. Besonderen Wert legt die Jury bei der Beurteilung auf die Qualität der Beschilderung,

Beschaffenheit der Wege, Einrichtungen entlang der Strecke und die landschaftliche Attraktivität per se.



Radfahren als Grenzerfahrung

Seite R2 / 21.05.2021

Druckauflage: 767.588 | Reichweite: 1.885.000 | Dokumentengröße: 1/8 | Werbewert: € 4.182,66

Radfahren als Grenzerfahrung

Kürzlich wurde der Abschnitt des Iron Curtain Trails, welcher von Gmünd bis Bratislava führt, im Zuge einer Fachmesse in Holland zur Fahrradroute des Jahres 2021 gekürt.

Bei der internationalen Wander- und Radmesse „Fiets en Wandelbeurs“ werden seit vielen Jahren die

besten Fahrradrouen in Europa von einer renommierten Jury ausgezeichnet. Der Iron Curtain Trail – EuroVelo 13 konnte die-

ses Jahr auf ganzer Linie überzeugen. Besonderen Wert legt die Jury bei der Beurteilung auf die Qualität der Beschilderung,

Beschaffenheit der Wege, Einrichtungen entlang der Strecke und die landschaftliche Attraktivität per se.

"w4aktiv.at" gefunden am 20.05.2021 19:18 Uhr

Grenzen überwinden in Gmünd

Gmünd ist das wirtschaftliche, kulturelle und touristische Zentrum des oberen Waldviertels. Vor allem der Naturpark Blockheide lädt zu erholsamen Wanderungen ein. Aber auch das Radfahr-Erlebnis kommt nicht zu kurz.



Im Naturpark Blockheide finden Sie neben vielen sagenumwobenen Granitblöcken auch die bekannten Wackelsteine, die mittlerweile zu einem Begriff in Österreich geworden sind. In unmittelbarer Nähe zum Naturpark Blockheide wird ein etwa 12 Hektar großes Gebiet seit Juni 2018 durch Wasserbüffel beweidet und damit die naturschutzfachliche Qualität der Flusslandschaft nachhaltig gesteigert.

Aber auch mit dem Rad hat man das ideale Tempo, um die Region zu entdecken: Nicht zu langsam, nicht zu schnell und immer ganz nah an den vielen Naturperlen und Sehenswürdigkeiten, die an jeder Ecke auf einen warten. Durch Gmünd verläuft unter anderem der „Iron Curtain Trail“, der auf rund 200 km durch das Wald- und Weinviertel immer über die Grenze zwischen Tschechien und Österreich führt. Eine Tour auf diesem Trail lässt sich mit einem Abstecher im „Haus der Gmünder Zeitgeschichte“, das auch über den Eisernen Vorhang informiert, verbinden. Im April 2021 wurde der Abschnitt des Iron Curtain Trail, welcher von Gmünd bis Bratislava führt, zum Sieger der Fahrradrouten des Jahres 2021 gekürt. Besonderen Wert legte die Jury bei der Beurteilung auf die Qualität der Beschilderung, Beschaffenheit der Wege, Einrichtungen entlang der Strecke und die landschaftliche Attraktivität.

Am idyllischen Aßangteich befindet sich das Sole-Felsen-Bad, ein Erlebnisbad-, Sauna- & Thermen- Anlage mit großem Wellness – Angebot: Relaxbecken, Sportbecken, Riesenrutsche und Kinderplanschzone. Spaß und Abenteuer für die ganze Familie!

Die Stadt Gmünd bietet die Lebensqualität vom „Land“ und doch die Vorzüge eines lebendigen Zentrums – mit den Top-Ausflugszielen, den wichtigsten Firmen, der größten Dichte an Arbeitsplätzen im Waldviertel und vielen Einkaufsmöglichkeiten. Gmünd ist eine Stadt, die viel zu bieten hat: Eine moderne Infrastruktur, zahlreiche Freizeiteinrichtungen sowie ein reges und vielfältiges Vereins- und Kulturleben und eine bunte Lokalszene.

Ähnliche Beiträge

„Wutzi“ radelt...

Auf zwei Rädern rund um Zwettl

Aktiv in Waidhofen an der Thaya

Fischen am Stausee

i <i>Archivlink</i>	<u>zum Webseiten-Archiv</u>
<i>Typ</i>	News Site
<i>Weblink</i>	<u>https://w4aktiv.at/grenzen-ueberwinden-in-gmuend/</u>



Sieg: Iron Curtain Trail

Seite 20 / 12.05.2021

Druckauflage: 25.941 | Reichweite: 75.229 | Dokumentengröße: 1/4 | Werbewert: € 499,2

Sieg: Iron Curtain

Die 400 Kilometer lange Strecke in Niederösterreich, Tschechien und Slowakei ist Radroute des Jahres 2021.

WEINVIERTEL. Der Abschnitt des Iron Curtain Trails von Gmünd bis Bratislava wurde im Rahmen der „Fiets en Wandelbeurs“ in den Niederlanden zur „Fahrradroute des Jahres 2021“ gekürt.

Früher Eiserner Vorhang

Seit vielen Jahren zeichnet eine renommierte Jury im Rahmen der Wander- und Radmesse „Fiets en Wandelbeurs“ die beste Radroute Europas aus. In diesem Jahr entschieden sich die Experten für den österreichisch-tschechisch-slowakischen Abschnitt des Iron Curtain Trails. Dort, wo einst der Eiserner Vorhang Europa in



Niederösterreichs Tourismuslandesrat Jochen Danninger und Hannes Weitschacher (Geschäftsführer der Weinviertel Tourismus GmbH) Foto: Imre Antal

West und Ost teilte, kann man heute unbeschwert zwischen den Ländern hin und her pendeln und geschichtliche Erfahrung sowie Vielfalt entlang der zehn Etappen erleben.

„Die internationale Auszeichnung des Iron Curtain Trails verdeutlicht die hohe Qualität unseres Bundeslandes im Radtourismus“, zeigt sich Niederösterreichs Tourismuslandes-

rat Jochen Danninger erfreut. Durchsetzen konnte sich Niederösterreich gegen die Küstenroute von Cadzand nach Bad Nieuweschans entlang der Nordsee- und Wattenmeerküste (610 km), die Oranjeradroute von Apeldoorn nach Moers in der niederländisch-deutschen Grenzregion (225 km) und die Zuiderzee-Route (440 km), quer durch Niederlande. Zur



Sieg: Iron Curtain Trail

Seite 21 / 12.05.2021

Druckauflage: 25.941 | Reichweite: 75.229 | Dokumentengröße: 1/4 | Werbewert: € 499,2

Wahl zugelassen waren 2021 Radstrecken, die zwischen September 2019 und Mitte September 2020 fertiggestellt oder erneuert wurden.

Besonders attraktiv

Dass die Auszeichnung an den niederösterreichisch-tschechisch-slowakischen Abschnitt des Iron Curtain Trails verliehen wurde, begründete die Jury unter anderem durch das einzigartige Thema, das entlang des gesamten Abschnittes klar erkenn- und erlebbar ist, durch die Erkundung von drei Ländern und damit einhergehend die Vielfältigkeit und Schönheit der Landschaft. „Es freut mich, dass unser Engagement, das wir in Sachen Iron Curtain Trail an den Tag gelegt haben, auch international belohnt wird“, freut sich Hannes Weitschacher, Geschäftsführer der Weinviertel Tourismus GmbH.

"world-news-monitor.com" gefunden am 12.05.2021 15:51 Uhr

The Iron Curtain trail becomes cycling trail of the year 2021

The Slovak Spectator | May 12, 2021 at 1:19 PM The Iron Curtain Trail, known as EuroVelo 13, running through Austria, the Czech Republic, Slovakia, has become the cycling trail of 2021.



The cycling trail passes through diverse nature and city scenery, connects historical and natural monuments with historical cities and villages, runs along various cultural and technical monuments, and is in close proximity to castles, manors and palaces.

Since 2014, the Slovak cycling club has been in charge of marking the cycling trails as the national coordinator of the EuroVelo trails in Slovakia.

i [Archivlink](#)
Typ
Weblink

[zum Webseiten-Archiv](#)
News Site

<https://world-news-monitor.com/top-news/2021/05/12/the-iron-curtain-trail-becomes-cycling-trail-of-the-year-2021/>